Das Infoblatt für den südlichen Landkreis Regen

Schaufenster

Kirchberg i. Wald, Kirchdorf i. Wald, Rinchnach und Bischofsmais

jeden Monat neu

kostenlose Verteilung

13. Jahrgang **Oktober 2024** **Nr. 10**

Auf einen Blick Die wichtigsten Telefonnummern und Öffnungszeiten

Die aktuell öffentlich zugänglichen **AED** hängen am
Feuerwehrhaus Kirchberg i. Wald und am **Dorfkulturhaus Untermitterdorf**

Notrufe

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Rettungsdienst /Feuerwehr	112
Polizei	110

Wasser- und Kanalversorgung an den Wochenenden
09927/9400-38

Zahnärzte

Dr. Schraml **Sprechzeiten:**

Montag-Freitag	08:00 – 12:00 Uhr
Montag	15:30 – 19:30 Uhr
Dienstag-Mittwoch	14:00 – 18:00 Uhr

Freitagnachmittag nach Vereinbarung

Ahornstr. 2, 94259 Kirchberg im Wald, Tel: 09927/903710

Bayerwaldzahn MVZ Bischofsmais

Sprechzeiten:

Montag	08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag-Freitag	08:00 - 12:30 Uhr
	und 13:00 - 17:00 Uhr

Fahrnbacher Str. 1, 94253 Bischofsmais, Tel: 09920 1313

Allgemeinärzte

Gemeinschaftspraxis im Bayerwald- Standort Kirchberg
Am Alten Sportplatz 3, Tel: 09927/441
Sprechzeiten:

Mo.	8:00 - 12:00 Uhr u. 17:00 - 19:00 Uhr
Di. – Do.	8:00 - 12:00 Uhr u. 16:00 - 18:00 Uhr
Fr.	8:00 - 12:00 Uhr u. 12:00 - 13:00 Uhr*

***nur nach Vereinbarung**

Gemeinschaftspraxis Kirchberg, Potzner/Schüren
Ferdinand-Neumaier-Str. 6
Tel: 09927/1616, Fax: 09927/9506496,
E-Mail: info@gemeinschafts-praxis-kirchberg.de
Sprechzeiten:

Montag	08:00 - 12:00 Uhr u. 17:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr
Di., Do. und Fr.:	08:00 - 12:00 Uhr u. 16:00 - 18:00 Uhr

Die Ärzte führen persönliche Hausbesuche durch

Kath. Pfarramt

Öffnungszeiten im Pfarrbüro Kirchberg sind:

Montag	14:00 – 17.00 Uhr
Dienstag	9:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	9:00 – 12:00 Uhr
Freitag	13:00 – 16:00 Uhr

Amthofplatz 4, Tel: 09927/353

Öffnungszeiten im Pfarrbüro Bischofsmais sind:

Dienstag	13:00 – 16:00 Uhr
Freitag	8:00 – 11:00 Uhr

Kirchplatz 5, Tel: 09920/339

St. Gotthard Apotheke, Kirchberg i.W.

Pointweg 4, Tel: 09927/1639, Fax:09927/8150
Mobil: 0170/8938820
E-Mail: info@apothekekirchberg.de
Öffnungszeiten:

Montag-Freitag	8 – 12:30 u. 14 – 18:30 Uhr
Samstag	8 – 12:00 Uhr

Gemeinde Kirchberg i. Wald

Tel: 09927/94000
Fax: 09927/1043

Kostenlose Kirchberg – App!

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag	8:30 Uhr – 12:00 Uhr
Mo, Di, Do	13:30 – 16:00 Uhr

E-Mail: poststelle@kirchberg.landkreis-regen.de

Recyclinghof

Tel. 09927/1428, Hackenfeld 2a
Öffnungszeiten:
https://www.awg.de/abfallentsorgung/alle-anlagen-oeffnungszeiten/

Eltern-Kind-Gruppe

Infos bei:

Susanne Heidecker:	0151/40364903
Katharina Weber:	0170/2779565
Manuela Sedlmeier:	0170/6716480

www.eltern-kind-gruppe-kirchbergimwald.hpage.com

Paketshop DHL

Raindorfer Str. 20, Tel: 09927/950818
Öffnungszeiten:

Montag-Freitag	8:30 - 12:30 Uhr u. 13:30 - 18:00 Uhr
Samstag	8:00 - 13:00 Uhr

Paketshop Hermes

Raindorfer Str. 14, Tel: 09927/1714
Öffnungszeiten:

Montag – Freitag	8:00 - 12:15 Uhr u. 14:00 - 18:00 Uhr
Samstag	8:00 - 12:30 Uhr

Paketshop GLS

Raindorfer Str. 14, Tel: 09927/903167
Öffnungszeiten:

Dienstag-Freitag	8:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 17:00 Uhr
Samstag	8:00 -12:00 Uhr

Rufbus

Tel: 09921/9499964
Montag- Sonntag 6:30 – 21:00 Uhr
www.aberland-verkehr.de/rufbus

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Kirchberg i. Wald

Tag und Ort: 07.08.2024 in Kirchberg i. Wald
Sitzungssaal des Rathauses

Nr. 1 Genehmigung der Sitzungsniederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 11.07.2024

14/0 Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 11.07.2024, welche den Gemeinderatsmitgliedern mit der Sitzungsladung zugegangen ist.

Nr. 2 Bauanträge;
a) FlNr. 421/2 der Gemarkung Raindorf – Errichtung eines Wohngebäudes mit Dreifachgarage, Geräteschuppen und Teich in Raindorf

Bauamtsleiter Fischer erläutert den genannten Bauantrag, für den folgende Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Fürberg-Erweiterung erforderlich werden:

- Baugrenze nach Süden wird um max. 6,55 m überschritten
- Nebenanlagen; der geplante Geräteschuppen hat einen Bruttorauminhalt von 75 m³ und liegt somit um 25 m³ über dem festgesetzten 50 m³ Rauminhalt
- Das geplante Schwimmbecken hat einen Bruttorauminhalt von 100 m³ und liegt somit 25 m³ über den festgesetzten 75 m³ Rauminhalt
- Überschreitung der zulässigen Geländeveränderung im Bereich der Zufahrt um ca. 30 cm, sowie an der Westseite um max. 40 cm

Nachrichtlich wird mitgeteilt, dass die Nachbarunterschriften vollständig vorliegen.

13/0 Der Gemeinderat beschließt, dem vorliegenden Bauantrag stattzugeben, sowie die erforderlichen Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Fürberg-Erweiterung hinsichtlich

- Überschreitung der Baugrenze
- Überschreitung Bruttorauminhalt der Nebenanlagen
- Überschreitung Bruttorauminhalt des Schwimmbeckens
- Überschreitung der Geländeveränderung

zu erteilen.

Gemeinderatsmitglied Weinmann nimmt an der Beratung und Abstimmung wegen persönlicher Beteiligung nicht teil.

b) FlNr. 548/15 der Gemarkung Kirchberg i. Wald – Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage

Bauamtsleiter Fischer erläutert den genannten Bauantrag, für den folgende Be-freiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes WA Riedäcker III erforderlich werden:

- Baugrenze wird um ca. 1,45 m überschritten
- Errichtung einer Doppelgarage außerhalb der dafür vorgesehenen Fläche (Baugrenze und Baulinie)

Nachrichtlich wird mitgeteilt, dass die Nachbarunterschriften vollständig vorliegen.

14/0 Der Gemeinderat beschließt, dem vorliegenden Bauantrag stattzugeben, sowie die erforderlichen Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes WA Riedäcker III hinsichtlich der Überschreitung der Baugrenze des Hauptgebäudes sowie der Baugrenze und Baulinie der Garage zu erteilen.

Nr. 3 Ortspark Kirchberg i. Wald; Beschaffung eines weiteren Spielgerätes für Kleinkinder

Verwiesen wird auf den Gemeinderatsbeschluss vom 11.07.2024 Nr. 9.
Der Vorsitzende berichtet, dass der Gemeinde zwischenzeitlich eine positive Stellungnahme der Regierung von Niederbayern zur Förderung des geplanten Spielgerätes - vorbehaltlich der Mittelbereitstellung - in Höhe von 80 % vorliege. Er habe zudem in einer Nachbarkommune ein entsprechendes Spielgerät besichtigt, welches er jedoch nicht für zielführend erachte.
Die Fundamente für das geplante Spielgerät im Ortspark sind vom Bauhof zu erstellen und entsprechend im Kostenaufwand nicht enthalten.

14/0 Der Gemeinderat beschließt, einen Kleinkinder-Rutschturm der Fa. Krambamboul zum Preis von 13.566,00 € (brutto) zur vielfältigeren Nutzung des Spielplatzes im Ortspark zu beschaffen.

Nr. 4 Sachstandsbericht zur Ganztagsbetreuung an der Grundschule ab 2026

Der Vorsitzende erläutert die gesetzlichen Änderungen zur Ganztagsbetreuung an der Grundschule ab 2026, wonach künftig ein Anspruch der Grundschüler auf eine Betreuung von täglich 8 Stunden (montags bis freitags), sowie auch in den Ferienzeiträumen mit Ausnahme von 4 Wochen im Jahr bestehen werde. Das Angebot starte im Jahr 2026 mit der ersten Klasse und werde anschließend jährlich um einen weiteren Jahrgang bis zur 4. Klasse ausgeweitet.
Das Gesetz bedeute jedoch nicht, dass es eine Ganztagspflicht gebe oder dass ein Anspruch auf eine kostenfreie Ganztagsbetreuung besteht. Es besagt lediglich, dass es ein Angebot geben muss, falls Eltern diesen Anspruch geltend machen.
Seit Dezember 2022 befasst sich eine Planungsgruppe des Landkreises mit der Thematik, in der Gemeinde fand eine Aufklärungsveranstaltung auf Ebene der ILE-Schulen mit deren Entscheidungsträgern statt.

Vor wenigen Tagen war auf Antrag der Gemeinde die zuständige Sachbearbeiterin der Regierung von Niederbayern an der Kirchberger Schule und hat die bestehen-den Räumlichkeiten einer Besichtigung unterzogen. Derzeit werde seit nunmehr 17 Jahren eine verlängerte Mittagsbetreuung für den Grundschulbereich mit gemeindlichem Personal angeboten.
Bei diesem Treffen habe sich herausgestellt, dass das bisherige Betreuungskonzept durchwegs gut sei, es beinhalte eine zuverlässige Hausaufgabenbetreuung sowie weiterführende Angebote im musischen und sportlichen Bereich. Die erforderlichen Räumlichkeiten seien vorhanden und können bei Bedarf auch ausgeweitet werden. Derzeit werden rund 30 Kinder betreut, wobei die Gruppenstärke in der Regel an einzelnen Tagen 25 Kinder nicht überschreitet.
Damit das künftige Ganztagskonzept mit dem Ganztagsfördergesetz (GaFöG) vereinbar werde, müsse die bestehende Mittagsbetreuung bis 16 Uhr und auf 5 Tage ausgeweitet werden, sowie weitere Plätze zur Verfügung gestellt werden.
Indem man weitere Räume im Schulgebäude nutzt, könnte die Gemeinde ohne großen Investitionsaufwand auf bis zu 76 Ganztagsbetreuungsplätze aufstocken. Hierbei könne laut Auskunft der Regierung problemlos auf nachmittags nicht genutzte Klassenräume zurückgegriffen werden.
Der Gemeinde wurde bezüglich des Schulhausbaues bestätigt, dass sehr vorausschauend und sinnvoll geplant wurde.
Um auch die Ganztagsbetreuung in den Ferienzeiträumen abdecken zu können, finden bereits erste Gespräche auf ILE-Ebene statt. Eine gemeindeübergreifende Lösung käme in dieser Thematik gut in Frage.

Nr. 5 Bauleitplanung;
Änderung des Bebauungsplanes Raindorf-Fürberg mit Deckblatt Nr. 2

Verwiesen wird auf den Gemeinderatsbeschluss vom 25.10.2023 Nr. 2b.

Bauamtsleiter Fischer erläutert den mit den Sitzungsunterlagen zugegangenen Entwurf des Deckblatts Nr. 2 zur Änderung des Bebauungsplanes Raindorf-Fürberg.

Mit dem Deckblatt soll erreicht werden, die Festsetzungen auf künftig 3 Vollgeschosse sowie eine entsprechende Anhebung der Traufhöhe und die Installation von Solarkollektoren, Photovoltaikanlagen und sonstigen Anlagen zur Erzeugung regenerativer Energie baurechtlich neu zu regeln.

11/3 Der Gemeinderat beschließt, die Änderung des Bebauungsplanes Raindorf-Fürberg mit Deckblatt Nr. 2 wie vorgestellt zu billigen, sowie die Verwaltung damit zu beauftragen, die weiteren Verfahrensschritte (Auslegung und entsprechende Fachstellenbeteiligung) in die Wege zu leiten.

Nr. 6 Bekanntgaben aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil der letzten Gemeinderatssitzung

Der Gemeinderat hat folgende Personen in den Verwaltungsrat des neu gegründeten Kommunalunternehmens Kirchberg i. Wald bestellt:

Verwaltungsrat:	**Stellvertreter:**
Ertl Tobias	Pfaller Stefan
Kaufmann Melanie	Spielbauer Daniel
Schiller Anton	Oswald Regina
Ulrich-Weiß Werner	Ertl Anton
Weinmann Roland	Schüren Jörg
Zaglauer Englbert	Kronschnabl Michael.

Nr. 7 Sachstandsbericht des 1. Bürgermeisters

Bezüglich der Baustellen (Wasser-Abwasser-Straßensanierungsmaßnahmen) gibt es folgenden Sachstand:

- in Untermitterdorf ist ein erstes großes Etappenziel erreicht: die Wasserleitungs- und Kanalbauarbeiten entlang und in der Staatsstraße 2134 durch den Ortskern konnten bis Ende Juli 2024 abgeschlossen werden und die St2134 konnte folglich asphaltiert werden. Der Verkehr auf der Hauptstraße durch Untermitterdorf ist damit wieder uneingeschränkt möglich.
  Die Asphalttragschicht wurde auch im Leitungsgraben in der Hochstraße sowie in Teilen des Bernecker Weges eingebaut, in der Martinigasse erfolgte der Neubau der Asphalttragschicht.
  Die Fa. Haimerl Bau ist seit Monaten mit 4 – 5 Kolonnen vor Ort im Einsatz und konnte somit einen schnellen Baufortschritt gewährleisten.
  Nach dem Betriebsurlaub der Fa. Haimerl Bau wird ab Mitte August 2024 oberhalb der Kirche in Richtung Kölblfeldstraße / Wagnerweg sowie mit den Kanalarbeiten unterhalb der Anwesen im Hintberger Weg weitergearbeitet werden.
- in Laiflitz sind mittlerweile weitere Abschnitte mit der Asphalt-Tragschicht versehen worden: die Gemeindeverbindungsstraße Laiflitz – Hangenleithen und die Stichstraße in Richtung Anwesen Hauber.
  Auch auf dieser Baustelle wird mit mind. 2 Kolonnen gearbeitet, so dass auch hier der Terminplan gut eingehalten werden kann.
  Bis Ende September erfolgen die restlichen Wasserleitungs- und Kanalbauarbeiten, so dass dann mit der abschließenden Asphaltierung die Baustelle zu einem Ende gebracht werden kann.
- bei der Baustelle „Wasserleitungssanierung Schönberger Straße – Ahornstraße“ wird die Fa. Mader Bau in der KW 34 mit den Sanierungsarbeiten der Wasserleitung beginnen, und zwar im Kreuzungsbereich Schönbergerstraße/Ahornstraße. Die Baustelle wird zunächst in der Schönbergerstraße in Richtung Amthofplatz verlaufen. Eine Straßen-Vollsperrung wird dann erforderlich werden.

Übersicht zur Stromerzeugung und dem Stromverbrauch im Gemeindegebiet:
Laut einer aktuell übermittelten Übersicht des Bayernwerks wurden im Gemeindebereich im Jahr 2023 gesamt

12.215.161 kWh Strom erzeugt (Vorjahr 8.841.088 kWh).
Der Verbrauch lag bei 12.362.664 kWh. Das bedeute, dass die Gemeinde Kirchberg i. Wald rein rechnerisch beinahe stromautark sei. Dabei seien die Solarparks in Obernaglbach und Raindorf noch nicht ganzjährig am Netz gewesen. Der Solarpark Schleeberg ging erst im Jahr 2024 ans Netz.

Nr. 8 Anträge (insbesondere bei dringlichen Angelegenheiten) und Anfragen

a) **Gemeinderatsmitglied Hackl** erkundigt sich nach dem Stand der örtlichen Rechnungsprüfung.
Die Jahre 2019 bis 2021 seien geprüft, mit den Rechnungsjahren 2022 und an-schließend 2023 sei ein Beginn der Prüfung ab Monat Oktober geplant.

b) **Gemeinderatsmitglied Hackl** erkundigt sich nach der Zuständigkeit zum Einbau einer Wasserrinne in einen öffentlichen Feld- und Waldweg im Bereich Schleeberg.

Zuständig seien hierfür die (Beteiligten) Anlieger des Weges. Auf die anfallenden Materialkosten könne ein Zuschuss bei der Gemeinde Kirchberg i. Wald beantragt werden.

c) **Gemeinderatsmitglied Hackl** erkundigt sich nach der Abnahme der Straßensanierung in Schleeberg, da im Bereich des Straßengrabens in Ortsmitte Steine angebracht wurden, welche die künftigen Pflegemaßnahmen beeinträchtigen könnten.

Der Bauhof wird die Steine bei Bedarf entfernen.

d) **2. Bürgermeister Schiller** erkundigt sich nach dem weiteren Vorgehen in Sache „Bikepark“.

Eine Rücksprache mit dem Planer konnte aus Termingründen bislang nicht statt finden, Informationen werden umgehend weitergegeben, sobald es Neuigkeiten gibt.

e) **Gemeinderatsmitglied Hackl** erkundigt sich hinsichtlich der Vorlage der Statik der Unterkonstruktion der Dachbedeckung im neuen Ortspark.

Diese sei bereits in Arbeit.

Muhr, ***Huber,***
1. Bürgermeister ***Schriftführer***

Die Geschenkidee
Kerzen- u. Tassendruck
Textildruck
Schilder - Autobeschriftung
holler dalken
Dalken 2
94259 Kirchberg i.W.
Tel. 09908/89020
Fax 09908/89021
E-Mail: info@hollerdruck.de
... und es passt!

Der
Fan Club
“Olli 01“
Kirchberg i.W.

lädt am 12.Okt.2024 um 19.00 Uhr
im Vereinslokal ein zur

Jahreshauptversammlung

Tagespunkte:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. gemeinsames Essen
3. Jahresrückblick
4. Kassenbericht
5. Ehrung langjähriger Mitglieder
6. Neuwahlen
7. Wünsche und Anträge

Auf zahlreiches Erscheinen freut sich
die Vorstandschaft

SCHÜTZENVEREIN HÖLLMANNSRIED 1967

PREISWATTEN
Mittwoch, 02. Oktober 2024

Im Gasthaus Schiller in Höllmannsried
Einlass 19.00 Uhr
Beginn 20.00 Uhr
Startgeld 15 €
Auf Euer Kommen freuen sich die Höllenauer Schützen

1. Preis 160 €
2. Preis 100 €
3. Preis 60 €
und weitere tolle Sachpreise

Was sich in der Gemeinde Kirchberg i. Wald tut

Texte/Fotos übermittelt von Bürgermeister Robert Muhr

Neues zum Ortspark

Im Ortspark hat sich in den letzten Wochen noch einiges getan:

Die Brunnenanlage inclusive der Brunnentechnik wurde von der ortsansässigen Firma Marmor und Granit Albert Arbinger, Kaltenbrunn, fertiggestellt und ist in Betrieb.

Die Granitblöcke stammen aus dem ehemaligen Kirchberger Steinbruch. Die 3 Blöcke symbolisieren die Altgemeinden Kirchberg, Raindorf und Zell, die sich im Brunnenbecken zur Gemeinde Kirchberg i. Wald vereinigen

Von einer Spezialfirma wurde mittlerweile auch der gelbliche Grip-Belag im Hauptdurchgangsweg aufgebracht.

Zur Erhöhung der Sicherheit wurde beim Durchgangsweg in Richtung Pointweg (Querung der Ferdinand-Neumaier-Straße) Umlaufschranken eingebaut.

Auf vielfache Anregung hin wird ein zusätzlicher Kleinkinder-Rutschenturm im Spielplatzbereich des Ortsparks integriert.
Das neue Spielgerät ist bereits bestellt und wird hoffentlich, wie zugesagt, bis Anfang Oktober 2024 geliefert werden.

Bekanntmachung

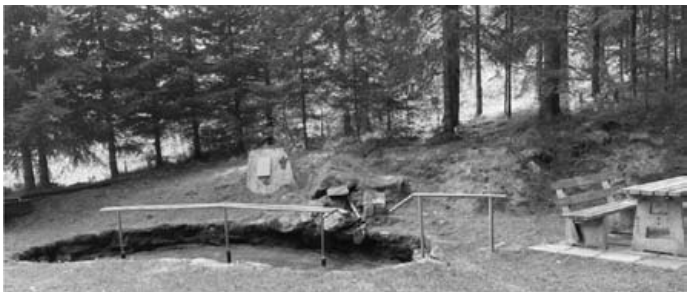
Auslegung der Bodenrichtwertliste mit Stand vom 01.01.2024

(Verordnung über die Gutachterausschüsse, die Kaufpreissammlungen und die Bodenrichtwerte nach dem Baugesetzbuch)
Die Richtwerte wurden gemäß § 196 Baugesetzbuch und der Verordnung über die Gutachterausschüsse, die Kaufpreissammlungen und die Bodenrichtwerte nach dem Baugesetzbuch durch den Gutachterausschuss für die Ermittlung der Grundstückswerte beim Landratsamt Regen am 11.07.2024 ermittelt und beschlossen.
Die Bodenrichtwertliste wird ab 02.09.2024 auf die Dauer eines Monats während der allgemeinen Dienststunden bei der Gemeinde Kirchberg i. Wald, ZiNr. 9, Rathausplatz 1, 94259 Kirchberg i. Wald öffentlich ausgelegt. Auf das Recht, Auskunft über die Bodenrichtwerte zu erhalten wird hingewiesen (§ 12 Gutachterausschussverordnung –BayGaV).

GEMEINDE KIRCHBERG I. WALD

02.09.2024
Muhr
1. Bürgermeister

Kneippanlage Danzersäge: Appell an Hundebesitzer



Die Kneippanlage in der Danzersäge wird von Einheimischen und Feriengästen gerne und viel genutzt. Leider häufen sich in den letzten Wochen die Beschwerden, dass das Kneippbecken als „Hundebad“ missbraucht wird. Dadurch wird verständlicherweise bei den meisten Nutzern die Freude am Kneippen erheblich getrübt. Wir bitten deshalb die betroffenen Hundehalter inständig, Rücksicht zu nehmen und ihre Hunde nicht im Kneippbecken baden zu lassen.

Die Gemeindeverwaltung

NEU
Jetzt auch in Grafenau!

OPTIKLANG
Gute OPTIK. Perfekter STYLE.

HAUPTSITZ SCHÖNBERG ▲ MARKTPLATZ 12 ▲ TEL: 08554 2300
FILIALE GRAFENAU ▲ BAHNHOFSTRASSE 19 ▲ TEL: 08552 9737120
OPTIK-LANG@T-ONLINE.DE ▲ WWW.OPTIK-LANG.COM

Mia packa's ah

... FÜR IHR GANZ PERSÖNLICHES »DAHOAM«-GEFÜHL.
WIR UNTERSTÜTZEN SIE GERNE BEI:

- Allen Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten
- Eingabeplanung
- Schlüsselfertige Häuser, Neubauten, Hallen- und Gewerbebau
- Ausbauhäuser
- Dachgauben, Dachausbau
- Carports
- Asbestabbau

MIA DAD'N UNS G'FREIN.

WWW.ZIMMEREI-GEISS.DE
Tel.: 09920 / 903330-0
GEISS ZIMMEREI ~ HOLZBAU

Italienische Pizzeria-Ristorante, Kirchberg
Im Gebäude der Metzgerei Frisch

PICCOLO RIALTO Inh. Natale Scalise
Regener Str. 13 · 94259 Kirchberg i. Wald
Alle Gerichte auch zum Mitnehmen
ab 17.00 Uhr HEIMSERVICE
Dienstag Ruhetag
Tel. 0 99 27 / 90 36 21

Besuchen Sie unser
Ausstellungshaus
Große Auswahl an
Zimmertüren, Fenster, Böden, Terassendielen, Möbel, SpaStyling usw.
Freitag 9.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 17.00 Uhr
oder nach Termin

TK

MONTAGE
- Fenster
- Türen
- Bodenbeläge

SERVICE
- Paneele
- Wohnmöbel
- Trockenbau

Kohlberger
Kaltenbrunn 5 / 7
94259 Kirchberg i. Wald

Mobil 0151 / 23 04 20 52
Tel. 0 99 08 / 872 09 22
Fax 0 99 08 / 872 09 21
toni.kohlberger@t-online.de

www.montageservice-kohlberger.de

Weidl & Weber

Auch bei Schnee und Eis in der Spur bleiben!

Mit Sicherheit mobil durch den Winter:
Winter-Check

Spätestens im Oktober sollten die Winterreifen montiert werden.
Zusätzlich empfehlen wir die Überprüfung von:

- Bereifung und Reifendruck
- Flüssigkeitsstand
- Frostschutzgehalt
- Ladestrom des Generators
- Keilriemen
- Scheibenwischer
- Scheibenwaschanlage
- Beleuchtungs- und Signalanlage
- Batterie
- Türgummis und Türschlösser

Sicher unterwegs – mit Weidl & Weber

Weidl & Weber GmbH • Allhartsmais 18 • 94572 Schöfweg
info@peugeot-weidl-weber.de

SOZIALVERBAND VdK BAYERN

Kreisverband Arberland

VdK Kreisgeschäftsführer Helmut Plenk macht aufmerksam

„Wissenswertes zur Rentenversicherung“

Auch als Rentner mit der Pflege von Angehörigen die Rente steigern

Wer Angehörige oder andere pflegebedürftige Personen in häuslicher Umgebung pflegt, kann dafür von der Pflegeversicherung Rentenbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung bezahlt erhalten.

Wer hat einen Anspruch?

Voraussetzung für die Rentenbeitragszahlung ist aktuell, dass die Pflegeperson

- eine oder mehrere pflegebedürftige Personen mit mindestens Pflegegrad 2 wenigstens zehn Stunden wöchentlich, verteilt auf regelmäßig mindestens zwei Tage in der Woche und nicht erwerbsmäßig pflegt, und
- daneben regelmäßig nicht mehr als 30 Stunden wöchentlich erwerbstätig ist,

Die Höhe der Beiträge zur Rentenversicherung richtet sich dann nach der Höhe des Pflegegrades und den Leistungen, die in Anspruch genommen werden, ob also Pflegegeld, die Pflegesach- oder eine Kombileistung bezogen wird:

	Inanspruchnahme ausschließlich von Pflegesachleistungen	Inanspruchnahme von Kombinationsleistungen	Inanspruchnahme ausschließlich von Pflegegeld
Pflegegrad 2	6,95 €	8,44 €	9,93 €
Pflegegrad 3	11,07 €	13,44 €	15,81 €
Pflegegrad 4	18,02 €	21,88 €	25,74 €
Pflegegrad 5	25,74 €	31,25 €	36,77 €
Rentenanspruch (West) auf Basis der Werte für das 2. Halbjahr 2024 für ein Jahr Pflege			

Neue Möglichkeiten für Rentnerinnen und Rentner durch die Flexi-Rente

Bis vor kurzem hatten pflegende Rentnerinnen und Rentner häufig, anders als jüngere Pflegepersonen, kaum Möglichkeit, von den Beiträgen zur gesetzlichen Rentenversicherung finanziell zu profitieren. Grundsätzlich zahlt die Pflegekasse – wenn eine Vollrente bezogen wird – für die Pflegeperson nämlich nur bis zum Alter der Regelaltersgrenze die Pflegebeiträge. Rentner profitierten also nur, solange sie die Regelaltersgrenze noch nicht erreicht hatten, von der Pflege.

Durch die Regelungen der Flexi-Rente hat sich seit 1. Juli 2017 auch für Vollrentenbezieher, die die Altersgrenze überschritten haben, die Möglichkeit eröffnet, mit den Pflegebeiträgen noch die eigene Rente aufzubessern. **Es besteht die Gelegenheit, nach Erreichen der Regelaltersgrenze in eine flexible Teilrente 99,99 Prozent zu wechseln.**

Beantragen Rentner bei der Rentenversicherung nun z.B. eine Teilrente von 99,99 Prozent, zahlt die Pflegekasse weiterhin Beiträge zur Rentenversicherung. Diese erhöhen dann die Rente im Rahmen der Rentenanpassung jeweils zum 01.07. des Folgejahres.

Nach Beendigung der Pflegetätigkeit kann der Rentner wieder bei der Rentenversicherung den Wechsel in die Vollrente beantragen.

Ob sich individuell der Verzicht auf einen Teil der Rente lohnt, richtet sich nach der Höhe der Rente und der Höhe der möglichen Pflegerentenanwartschaft.

Beispiel:

Rentnerin Ursula F., 67 Jahre, mit 683 Euro Altersrente betreut Ehemann Franz F. in Pflegegrad 4, der ausschließlich Pflegegeld **(765 Euro, Wert seit 2024)** erhält.

Wünscht sie die Teilrente von 99,99%, so reduziert sich ihre mtl. Rente um 0,01%.

Gleichzeitig erhält sie für **ein Jahr Pflege 25,74 EURO (Wert ab 01.07.24)** auf ihr Rentenkonto eingezahlt. Das in einem Kalenderjahr erwirtschaftete Rentenplus wird ihr am 1. Juli des Folgejahres dauerhaft gutgeschrieben.

Später kann sie wieder auf die Vollrente umsteigen.

Vorsicht bei Bezug von Betriebsrenten

Allerdings sollten auch Auswirkungen des Teilrentenbezugs auf andere Leistungen bei der Entscheidung mitbedacht werden. So ist für die Auszahlung mancher Betriebsrenten Voraussetzung, dass eine Vollrente bezogen wird. In diesen Fällen ist es ratsam, beim ehemaligen Arbeitgeber oder beim zuständigen Betriebsrententräger eine verbindliche Rechtsauskunft darüber einzuholen, welche Folgen der Teilrentenbezug für die Betriebsrente hat.

Die VdK-Kreisgeschäftsstelle Arberland in Regen ist gerne bei der jeweiligen Antragstellung behilflich. Hier erhalten Sie auch alle weiteren Informationen zu den Rentenbeiträgen für Pflegepersonen.

09921/970 01 - 11
kv-arberland@vdk.de
https://bayern.vdk.de/vor-ort/kv-arberland
Am Sand 5, 94209 Regen

Stempel · Festschriften Plakate · Sterbebilder · Hochzeitskarten · Etiketten · Autobeschriftung · Textildruck · Schilder · Visitenkarten · Urkunden · Geschäftspapiere
holler dalken ... und es passt!
Dalken 2 · 94259 Kirchberg i.W.
Tel. (0 99 08) 8 90 20 · Fax (0 99 08) 8 90 21
E-Mail: info@hollerdruck.de

Aktuelles aus der ILE

Kreative Höhenflüge mit der ILE

(Bild von Manuela Topolski, ILE)

Im Rahmen der Rinchnacher Kulturtage veranstaltete die ILE Grüner Dreiberg einen Kreativwettbewerb für die Schülerinnen und Schüler des Landkreises Regen. Da die Kulturtage in diesem Jahr unter dem Motto „Der Traum vom Fliegen“ nach Gustav Mesmer standen, war das Thema schnell gefunden. Das Organisationskomitee rund um Johannes Haslinger vom Verein Rotes Schulhaus und Manuela Topolski von der ILE Grüner Dreiberg fanden mit Konrektor Dr. Matthias Böhm von der Realschule Regen einen fachkundigen Mitstreiter, um den Wettbewerb ins Leben zu rufen. Insgesamt nahmen acht Schulen daran teil.

Teilnehmen konnten Schülerinnen und Schüler in drei verschiedenen Kategorien. In der ersten Kategorie konnten die Teilnehmer ein Bild gestalten, wobei alle Maltechniken erlaubt waren. In der zweiten Kategorie drehte sich alles um Kreativität mit Recyclingmaterialien. Die Aufgabe bestand darin, aus weggeworfenen oder alten Gegenständen ein fantasievolles Fluggerät zu gestalten, dass nicht flugfähig sein musste. "Hier ist erlaubt, was gut aussieht," erklärte ein Jurymitglied begeistert. Die dritte Kategorie forderte die Teilnehmer dazu auf, ein Flugmodell zu bauen, das auch wirklich flugfähig ist. Die Modelle wurden eine Rampe hinuntergerollt, und es ging darum, möglichst weit zu fliegen.

Die Gemälde und Upcycling-Objekte wurden durch eine Fachjury aus Kunstlehrern ausgewählt. Bei 60 eingereichten Gemälden und 14 eingereichten Modellen war dies keine einfache Aufgabe.

Den Malwettbewerb für sich entscheiden konnte Greta Geier aus der 7d der Realschule Regen, die den ersten Platz belegte. Den zweiten Platz belegte Magdalena Wenzl aus der Klasse 1/2 a der Grundschule Rinchnach und auf dem dritten Platz landete Korbinian Pfaller aus der 7c der Realschule Regen.Bei den Upcycling-Skulpturen gewann Carmen Nickl aus der Klasse 4 der Grundschule Kirchdorf, gefolgt von Leon Wenninger aus der 8d der Realschule Regen und Emil Brand aus der Klasse 3 der Grundschule Kirchdorf. In der Kategorie Flugmodelle konnten sich über Sonderpreise Bora Kika und Alina Sagerer, beide aus der 6a der Realschule Regen, freuen. Die Königsdisziplin des Flugwettbewerbs gewann Korbinian Schiller aus der 4a der Grundschule Kirchdorf. Auf den zweiten Platz flog Elias Brunnbauer, aus der 4a der Grundschule Rinchnach, gefolgt von Emma Zaglauer, die auch in der 4a der Grundschule Rinchnach ist.

Die jeweils Erstplatzierten können sich über einen Rundflug freuen. Für die weiteren Plätze gab es hochwertige Einkaufs- und Eintrittsgutscheine bei lokalen Geschäften und Einrichtungen. Ein Großteil der Preise wurde dabei von den jeweiligen Einrichtungen als Spende zur Verfügung gestellt. Matthias Böhm betonte die Bedeutung solcher Veranstaltungen: „Um kritisches Denken, Kreativität und die Persönlichkeit junger Menschen zu fördern, ist es sehr wichtig, ihnen in der Öffentlichkeit - auch über die Schule hinaus - Raum zu geben, sich zu präsentieren und sich auch feiern zu lassen. Deshalb war es uns ein großes Anliegen, diesen Wettbewerb im Rahmen der Kulturtage ins Leben zu rufen.“

Johannes Haslinger zeigte sich ebenfalls zufrieden und sagte: „Es sind tolle Arbeiten entstanden und wir konnten damit die Kreativität in unserer Region fördern.“ Manuela Topolski lobte die Zusammenarbeit und meinte: „Die vielen Materialspenden im Vorfeld, die hohe Teilnehmerzahl und vor allem der sehr gute Besuch beim Flugwettbewerb mit anschließender Preisverleihung hat gezeigt, dass unser ILE-Ziel, eine gemeindeübergreifende Zusammenarbeit, hervorragend funktioniert.“

Auch die von der Gustav-Mesmer-Stiftung anwesenden Vertreter waren begeistert von der Kreativität der Jugend. „Das würde Gustav Mesmer sichtlich gefallen“, waren sich die Stiftungsverantwortlichen einig.

Manuela Topolski, ILE-Regionalmanagement

ILE und Waldbienen sorgen für Sitzmöglichkeiten

Die Wanderwege rund um Kirchberg und speziell um Hangenleithen sind jetzt noch einladender: Der Verein „Die Waldbienen - Waldkindergarten Kirchberg e.V.“ hat entlang der beliebten Routen zu den Waldkindergarten-Erlebnisplätzen wie dem Moossteinplatz und dem Vielfraß-Felsen neue Rastmöglichkeiten in Form von Sitzgruppen und Bänken installiert.

Diese Anschaffung kommt vor allem den kleinen Nachwuchswanderern des Waldkindergartens zugute, die nun auf ihren Ausflügen regelmäßig pausieren können. Aber auch Wanderer, Urlauber und die Bewohner der Region profitieren von den neuen Möglichkeiten, unterwegs eine Pause einzulegen und die Natur in Ruhe zu genießen.

Ermöglicht wurde dieses Projekt durch die finanzielle Unterstützung aus dem Regionalbudget der ILE Grüner Dreiberg. „Es ist eine wunderbare Möglichkeit, mit dieser Förderung verschiedene Interessengruppen zu bedienen,“ erklären Manuela Topolski, Regionalmanagerin der ILE Grüner Dreiberg und 1.Bürgermeister Robert Muhr. „Von den neuen Bänken und Sitzgruppen profitieren viele – vom Kindergartenkind bis zum Wanderer.“

Manuela Topolski, ILE-Regionalmanagement
Robert Muhr, 1.Bürgermeister

(Bild von Manuela Topolski, ILE)

Werde zum Social Media Profi

Mit den Experten von den Pixeltypen bietet die ILE Grüner Dreiberg einen spannenden und lehrreichen Canva-Workshop an.

Dieser findet am 25. September 2024 von 16.00 -18.00 Uhr in Rinchnach statt.

Vermittelt werden Kenntnisse zum Thema Social Media und der einfachen und ansprechenden Erstellung von Inhalten und Grafiken. Die Kosten liegen bei 49 € pro Person. Eine Anmeldung ist per E-Mail an **info@ile-grüner-dreiberg.de** möglich.

Manuela Topolski, ILE-Regionalmanagement

Kirchberger Mini's unterwegs im Wilden Westen

Der diesjährige Ministranten-Ausflug fand zu Beginn der verdienten Sommerferien statt. Als Ziel wurde die Welt der Indianer und Cowboys in Pullman City ausgewählt. Am Samstag, 10. August trafen sich die 14 angemeldeten Mini's zusammen mit ein paar Eltern und ihren Betreuerinnen Michaela, Simone und Katrin beim Pfarrheim. Zur Freude der Mini's begleitete uns auch Diakon Alfons Kopp an diesem Tag. In Fahrgemeinschaften machten wir uns auf den Weg nach Eging.
Dort angekommen, wurde die Westernstadt in einzelnen Gruppen nach Lust und Laune erkundet. Ob beim Goldwaschen, auf dem riesigen Spielplatz oder in den verschiedenen Restaurants war für jeden etwas geboten. Nach dem gemeinsamen Eisessen machten wir es uns auf der großen Tribüne gemütlich, um uns das Karl May Festspiel ‘Der Ölprinz’ anzuschauen. Nach der actionreichen Show wartete im neuen Pullman City Saloon bereits ein leckeres Westernbuffet auf die hungrigen Mini's. Gestärkt und mit vielen interessanten Eindrücken traten wir abends wieder die Heimfahrt nach Kirchberg an. An dieser Stelle nochmals ein Vergelt’s Gott an die Fahrer sowie für die gute Organisation.

Bericht/Fotos: Simone Gigl

ERNST+SITZBERGER-IMMOBILIEN GbR

09921/905393

www.ernst-sitzberger.de

50 Jahre geballte Erfahrung
Profitieren auch Sie davon!!

Wir suchen für vorgemerkte und schnellentschlossene Interessenten Wohnhäuser, Eigentumswohnungen, Anwesen sowie land- und forstwirtschaftliche Grundstücke

Forst-, Land- u. Baumaschinen

Markus Stangl GmbH & Co.KG.

Hydraulikschlauchservice
- Zylinder und Ventile

Ersatzteile für
- Traktoren
- Erntemaschinen
- Bodenbearbeitungsgeräte
- Hänger
- Dünge- u. Saatmaschinen

Bestellservice:
☎ 0 99 27 / 90 33 97

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 17.00 Uhr
Samstag nur nach tel. Vereinbarung!

Zell, Wieshäusl 1
94259 Kirchberg i. W.

Tel. 0 99 27 / 90 33 97
Fax 0 99 27 / 90 33 98
Mobil 0175 / 365 65 81

Herbert Aulinger
Fußboden Parkett
....perfekt verlegt!

Raindorfer Str. 1 | 94259 Kirchberg
Tel. 09927 9504640

Entdecke die Welt der Böden
in unserer Ausstellung

... oder unter:
www.boden-aulinger.de

- Fertig- und Massivparkett
- Trendige Dielenböden
- Kork- und Naturböden
- Parkettrenovierung
- Vinylböden
- Laminat und PVC-Beläge
- Teppichböden
- Sonnenschutz
- Farben und Lacke
- Wohnaccessoires und Geschenkartikel

Ministrantenwallfahrt 2024, Kirchberger Minis erobern die ewige Stadt!

Am Pichelsteiner Montag regte sich schon früh morgens etwas in den Pfarreien Regen, Rinchnach, Kirchdorf und Kirchberg. 40 Ministranten und 6 Betreuerinnen warteten schon vollgepackt mit Gepäck auf Ihre Abholung. Bereits um 03:00 Uhr stiegen die ersten in den Bus und als alle eingesammelt waren ging es auf die große Reise zur Ministrantenwallfahrt nach Rom.

Die Ministrantenwallfahrt findet alle vier Jahre statt, die letzte war im Jahr 2018 und wurde durch Corona etwas verlegt. Bereits 1962 fand die Wallfahrt erstmals statt und wird seitdem immer wiederholt. Der Höhepunkt ist die Papstaudienz und die gemeinsame Heilige Messe am Petersplatz.

Nach einer 16-stündigen Anreise trafen die Minis und Ihre Betreuerinnen dann endlich in Ihrem Hotel in Rom ein. Pfarrer Kuhn aus Rinchnach erwartete die Ministranten bereits. Schnell wurden die Zimmer noch verteilt und dann ging es zum gemeinsamen Abendessen.

Am Dienstag hatten wir einen vollen Plan, morgens ging es bereits zur Kirche Santa Maria Maggiore. Bei einem Spaziergang durch Rom, kamen wir am Forum, Colosseum und am Piazza Venezia vorbei. Auch das Pantheon wurde von den Ministranten besichtigt, die offene Kuppel wo an Pfingsten Rosenblätter gestreut werden, ist die größte Kuppel der Welt.

Nach dem Mittagessen ging es gestärkt weiter auf den Petersplatz, wo man schnell merkte das sich immer mehr Ministranten in den Gassen au`ielten. Bis wir uns schließlich mit in den Mengen von ca. 50.000 Ministranten bewegten. Nach mehreren Stunden Wartezeit und ein paar Sicherheitskontrollen kamen wir gerade noch rechtzeitig am Petersplatz an wo Papst Franziskus gerade mit dem Papamobil vorbeifuhr. Ein paar echt gute Schnappschüsse konnten die Ministranten des Heiligen Vater machen. Viele Runden drehte der Papst, um die Ministranten zu begrüßen.

Beim Gottesdienst sagte Papst Franziskus zu den Teilnehmenden: Der Petersplatz ist immer schön, aber mit Euch ist er noch viel schöner“ und das können wir auch bestätigen: Die vielen bunten T-Shirts und Hüte der Ministranten aus aller Welt waren schon einzigartig. Trotz der sengenden Nachmittagshitze von fast 40 Grad war die Stimmung heiter und einzigartig. Voller Eindrücke und etwas geschaffe ging es dann abends ins Hotel zurück.

Aber da man ja sehr viel von Rom sehen wollte, ging es am Mittwoch früh bereits weiter ins Colosseum. Nachmittags ging es in Kleingruppen in die Via del Corso in die Shoppingmeile von Rom. Auf dem Weg ging es auch an zahlreichen Sehenswürdigkeiten wie der spanischen Treppe, dem Trevi-Brunnen und San´t Ignazio vorbei. Zur Erfrischung durhe auch das gute italienische Gelato nicht fehlen. Bei den Trinkwasserbrunnen stauten sich wieder mehrere Ministranten-Gruppen bei den Nasonis und auch in den Gassen hat man die Menge der Ministranten aus allen Teilen Deutschlands getroffen. Ob bei einem Ratsch oder beim Hüte tauschen, wurde viel gelacht und die Stimmung war ausgelassen. Abends machten wir dann noch einen Abstecher nach Trastevere, wo wir auch noch an einem Gottesdienst mit italienischem Gesang teilnahmen. Zum Ausklang ging es dann in eine Osteria wo wir Pasta, Pizza, Tiramisu und vieles mehr kosteten und es uns richtig gut gehen lassen.

Am Donnerstag morgen stand die Besichtigung des Petersdomes am Plan. Aber leider mussten wir kurz nach acht Uhr feststellen, dass nicht nur wir das vorhatten, sondern auch zahlreiche Ministranten Gruppen und so reihten wir uns wieder mal in die Warteschlangen am Petersplatz ein. Nach zweistündiger Wartezeit konnten wir nun endlich in den Petersdom zur Besichtigung, wo leider zurzeit etliches renoviert wird. Nachmittags ging es an den Strand von Ostia, wo wir uns alle eine Auszeit verdient hatten. Der Sand war so heiß, dass die Fußsohlen brannten. Die Ministranten planschten und tobten ausgelassen im Wasser, die Betreuer legten ihre Beine auf der Liege hoch und alle genossen die freie Zeit. Freitag letzter Tag in Rom, ging es viel zu früh zum gemeinsamen Gottesdienst des Bistums Passau nach Lateran. Hier trafen sich ca. 1400 Ministranten aus der Diözese und feierten mit Bischof Stefan

Oster Gottesdienst. „Vergelt´s Gott für euren Dienst, und macht weiter so!“ ermunterte der Bischof seine Ministranten. „Nehmt die Eindrücke mit nach Hause der letzten Tage und haltet Sie in eurem Herzen, dann sehen wir uns in vier Jahren wieder!“, sagte der Bischof zum Abschied.

Anschließend ging es dann noch weiter zur Basilika St. Paul vor den Mauern, die zweitgrößte Basilika nach dem Petersdom. Zum Abschluss besuchten wir noch die Domtilla Katakomben, wo wir die unterirdischen Gänge dann noch eroberten.

Am letzten Abend ging es mit dem ganzen Bus, den Ministranten aus Regen, Kirchberg, Rinchnach und Kirchdorf zum Ausklang ins Restaurant. Wo Pfarrer Kuhn auch eine kleine Dankesrede, an unsere Busleiterin Constanze, an unseren Busfahrer Hans und natürlich an unsere Betreuerinnen richtete. Wir haben eine erlebnisreiche heiße Woche mit sehr vielen Eindrücken hinter uns und jetzt genießt den letzten Abend in Rom.

Am Samstagabend trafen wir dann wieder im Landkreis ein und freuten uns auf ein paar kühlere Temperaturen zur Erholung. Wir freuen uns jetzt schon auf die nächste Romreise in vier Jahren. Die Ministranten bedanken sich bei allen Betreuern und Organisatoren für die schöne und unvergessliche und aufregende Zeit in Rom.

Bericht/Fotos: Michaela Seidl

Neues vom Waldkindergarten „Die Waldbienen“

Sommerfest der Waldbienen begeistert trotz Regenwetter

Kirchberg i.Wald – Am Sonntag, den 18. August, lud der Kirchberger Waldkindergarten „Waldbienen“ zu seinem alljährlichen Sommerfest ein, das trotz teilweise regnerischem Wetter zahlreiche Besucher anlockte. Ab 11 Uhr hieß das engagierte Team der Waldbienen die Gäste herzlich willkommen und verwöhnte sie mit einem köstlichen Mittagessen. Für das leibliche Wohl war reichlich gesorgt, und eine abwechslungsreiche musikalische Unterhaltung trug zur fröhlichen Atmosphäre bei.

Auch wenn das Wetter dieses Jahr nicht so günstig war, zeigten sich die Organisatoren flexibel. Das Kinderprogramm, das traditionell in der freien Natur stattfindet, wurde unter den schützenden Unterstand einer Hütte verlegt. Die Kinder genossen es, sich fantasievolle Tiermotive ins Gesicht schminken zu lassen, während sie geduldig auf die kunstvollen Werke des Erzieherteams warteten. Löwen, Schmetterlinge und weitere farbenfrohe Tiere zierten bald die strahlenden Gesichter der kleinen Gäste.

Besonders beeindruckend war die hohe Besucherzahl trotz des durchwachsenen Wetters. Neben den Eltern und Großeltern der Kindergartenkinder fanden auch viele Bürger aus der umliegenden Hangenleitener Dorfgemeinschaft den Weg zum Sommerfest. Gemeinsam verbrachte man einen gemütlichen Nachmittag, bei dem der Austausch und die Verbundenheit im Vordergrund standen.

Der Waldkindergarten „Waldbienen“ hat sich in der Region längst als fester Bestandteil des sozialen und kulturellen Lebens etabliert. Gegründet auf einem naturnahen Konzept, erleben die Kinder hier täglich die Natur hautnah, spielen und lernen im Wald, entdecken die Jahreszeiten und erforschen die Umwelt auf eigene Faust. Der Schwerpunkt liegt auf einer ganzheitlichen Erziehung, die sowohl die motorischen Fähigkeiten als auch das soziale Miteinander stärkt. Durch den engen Bezug zur Natur wird den Kindern eine besondere Wertschätzung für die Umwelt vermittelt.

Einen wichtigen Teil des Sommerfests machte auch die Zusammenarbeit mit den Höllenauer Schützen aus, die gemeinsam mit dem Waldkindergarten für den Auf- und Abbau der Festinfrastruktur sorgten. Dank der Unterstützung der Schützen konnte die Veranstaltung reibungslos verlaufen. Zelt, Verkaufswagen sowie die Strom- und Wasserversorgung wurden gemeinsam organisiert und aufgebaut, was den Erfolg des Festes maßgeblich mitprägte.

Maria Ertl, die erste Vorsitzende des Waldkindergartens, nutzte den Anlass, um sich bei allen Beteiligten zu bedanken. „Ein herzlicher Dank geht an alle Besucher, die trotz des unbeständigen Wetters gekommen sind. Besonders möchten wir unseren Kooperationspartnern, den Höllenauer Schützen, für ihre tatkräftige Unterstützung und den Dorfbewohnern von Hangenleiten für ihre wertvolle Mithilfe danken,“ so Ertl in ihrer Ansprache.

Das Sommerfest der Waldbienen war trotz der Wetterkapriolen ein voller Erfolg und zeigte erneut, wie stark die Gemeinschaft rund um den Waldkindergarten ist. Die enge Kooperation zwischen dem Kindergarten, den Dorfbewohnern und den Schützen spiegelt den starken Zusammenhalt in der Region wider. Schon jetzt freut sich der Waldkindergarten auf das nächste Sommerfest und hofft, erneut viele gut gelaunte Gäste begrüßen zu dürfen – dann vielleicht bei etwas besserem Wetter.

Johann Dollmaier - Beirat

Kirchberg/Zell

Wald-Verein beteiligte sich am Ferienprogramm für Kinder

Wandern, Spielplatzaufenthalt, ein Blick in die Filialkirche, und Sengzelten-Essen auf dem Dorfanger, dabei auch noch etwas über Heilkräuter erfahren, dass war das Angebot, dass Altbürgermeister Alois Wenig vorbereitet hatte. Erwin Simböck und Stefanie Piller, Mitglieder des Wald-Vereins, begleiteten zudem die Gruppe von 12 Kindern. Da an jenem Samstag-Vormittag starke Gewitterwolken aufzogen und man gerade noch Zell erreichte bevor der starke Regen einsetzte, war man heilfroh das man in der Filialkirche Platz nehmen konnte. Alois Wenig erklärte den Kindern ein paar besondere Merkmale zur Filialkirche, ob zum Kirchenbau oder das Weihnachtsmosaik im Altarraum. Das auch das Kirchberger-Gemeindewappen im Ambo der Filialkirche zu finden ist, zeigte Wenig den Kindern auf. Auf Grund des Starkregens, fiel der Spielplatzaufenthalt buchstäblich ins Wasser, so dass man anschließend gleich zum Dorfanger eilte. Gerhard Penn, ehemaliger Gemeinderat, brachte gleich die ersten frisch gebackenen Sengzelten aus dem Holzbackofen herbei. Mit Butter und Schmand bestrichen, eine kulinarische und nicht alltägliche Köstlichkeit für die Kinder. Er sorgte auch dafür, dass die Kinder im Trockenen, unter einer Überdachung am Wohnhaus Platz nehmen konnten. Nach der gelungenen Brotzeit mit Getränken, erklärte Alois Wenig den Kindern noch die mitgebrachten und gesammelten Wiesenkräuter und Blätter, die die Kinder unterwegs von Schleeberg nach Zell gesammelt hatten.

Bericht/Foto: Alois Wenig

Kinderferienprogramm des TC Kirchberg i. W.

Am 3.8 trafen sich 13 Kinder um am Kinderferienprogramm des TC Kirchberg i. W. teilzunehmen. Das Wetter meinte es mit den kleinen Tennispielern gut, denn trotz des Regens am Vormittag, scheinte Nachmittags die Sonne. Dank der Helfer Andreas Kiefel, Michaela Probst, Felix Probst, Hannerl Rager, Willi Rager sen., Rosi Uhlendorf und Christina Huber konnten die Kinder auf den drei Tennisplätzen verschiedene Spiele bzw Disziplinen rund um den Ball ausprobieren. Sogar an zwei Stationen spielten die künftigen Tennisstars bereits richtig Tennis und freuten sich nach so kurzer Zeit den Ball mit dem Schläger über das Netz zu bekommen. Damit die Kraft nicht verloren ging, gab es zwischendurch eine kleine Stärkung mit Brezen, Getränken und Gummibärchen. Am Ende bekam jedes Kind noch einen "gut gemacht" Tennisball und deine Dose Tennisbälle um zu Hause weiter am Ball zu bleiben.

Bericht/Foto: Christina Rager

Ferienprogramm für Kinder bei der FFW Raindorf

Mitte August hat die Feuerwehr Raindorf ein Ferienprogramm für Kinder von 3-12 Jahren angeboten. Bei traumhaftem Wetter organisierten der 1. Kommandant Josef Fischer und die 1. Vorsitzende Manuela Miedl mit ihren zahlreichen Helfern, für die 26 Kinder einen abwechslungsreichen Nachmittag mit viel Aktion und Spaß und es hieß immer wieder „Wasser marsch“.
Aufgeteilt in 4 Gruppen, wurde den Kindern gezeigt, was ein Atemschutzträger alles für einen Einsatz braucht, und das Feuerwehrauto erkundet, natürlich durften die Kinder eine Runde im Feuerwehrauto mit Blaulicht und Sirene fahren.
Die Feuerwehrmänner und Feuerwehrfrauen bauten mehrere Stationen auf. Dort konnten die Kinder spielerisch mit dem Feuerwehrschlauch bei einem Holzhaus die Flammen aus den Fenstern löschen, was sich gar nicht als so leicht herausgestellt hat. Aufgeregt wollten alle mit dem Schlauch Plastikflaschen von einer Bierbank spritzen, was doch schon viel Konzentration brauchte. Anschließend wurde noch ein Fettbrand simuliert. Und angemessen an die sommerlichen Temperaturen gab es eine noch eine Schaumschlacht. Zur Abkühlung gabs zwischendurch ein Eis, welches von einer Mama gespendet wurde, dafür ein großes DANKESCHÖN.
Nach so viel Bewegung hatten die 26 Mädchen und Buben natürlich Hunger und griffen bei selbstgegrillten Würstlsemmeln herzhaft zu.
Jedes Kind erhielt zum Abschied, als kleines Dankeschön ein kleines Geschenk.
Vielen Dank allen Kindern, es war ein wunderschöner Nachmittag.
Und vielen Dank allen Helferinnen und Helfern.
Und auch Danke an unsere Feuerwehrjugend die so fleißig geholfen haben.

Bericht/Foto: Manuela Miedl

Info anfordern und beraten lassen!
Waerlandhaus ´HÄLSA´
Haus der Gesundheit
Naturheilkunde - Gewichtskontrolle - kurative Therapien
Zurück zur Urkraft, das Vitalstoffprogramm
Ecklend 3 - 94209 Regen
+49 (o)9921 9499912
mobil +49 (o)151 56123852
info@waerlandhaus.com
www.waerlandhaus.com

Das Top-Fachgeschäft Ihres Vertrauens auf 800 m² !
EBNER MOTORGERÄTE
Raindorfer Straße 20 - 94259 Kirchberg i. Wald - Tel. 09927/903167
Forst- und Gartentechnik - Service
STIHL® DIENST
Öffnungszeiten: Di - Fr. 8-12 Uhr u. 13-17 Uhr · Sa. 8-12 Uhr · Montag geschlossen

Märchenhaftes Bergal

Am 14.8.25 im Zuge des Ferienprogramms Kirchberg i. W. stand das Hangenleithener Bergal unter dem Motto: Feen, Zauberer, Prinzessinnen, edle Ritter und böse Hexen.
Zu Beginn musste der märchenhafte Ort erst einmal gefunden werden.
Die Kinder folgten einem Weg, vorbei an großen Farngewächsen und moosbewachsenen Steinen, hindurch durch einen zauberhaften Eingangsreif- und schwupp,- landeten sie im bunten Märchenwald. Dort lauschten sie aufmerksam der Geschichte „Die Bremer Stadtmusikanten“.
Nach so viel Märchen hatten wir am Ende der Stunde keine Kinder, sondern Hunde, Katzen, Eselchen und sogar einen Hahn am Bergal…MAGIE!

Bericht/Foto: Christina Zellner

Ferienkinder hatten die Jagd im Visier

Jägerschaft beteiligt sich am Ferienprogramm

Kirchberg. Zum Ende der Ferienzeit hatte Jagdpächter Xaver Schrönghammer, Kinder, welche sich zum Ferienprogramm der Gemeide angemeldet hatten, in sein Jagdrevier eingeladen, wo sie von ihm und seinen Mitjägern in Empfang genommen wurden.

An einer ersten Station wurde dann von der Jägerschaft mit jedem Kind ein Vogelnistkasten zusammengeschraubt, welchen die Kinder mit Stolz mit nach Hause nehmen durften. Die vorgefertigten Bausätze hierfür wurden unentgeltlich von der Zimmerei / Holzbau Schiller aus Kirchberg/Oberfeld zur Verfügung gestellt, wofür die Jäger im Namen der Ferienkinder ein herzliches Vergelt`s Gott sagen.

Aus einem extra angeliehenen Wildlandmobil heraus erfuhren die Kinder Wissenswertes über die heimische Tierwelt. So wurde ihnen erklärt, dass es sich bei dem Rehkitz und dem Rehbock nicht um das Bambi und den Sohn des Rothirsches handelt; dass Fuchs und Dachs auch einen Bau gemeinsam bewohnen können. Wo und wieviel Junge eine Häsin, ein Fasan oder das Rebhuhn jährlich zur Welt bringen. Wie verschiedene Greifvögel (Habicht, Mäusebussard, Falken) Beute machen, wo sie ihre Nester bauen, was sie am liebsten fressen und wo sich der Marder oder der Illtis vorwiegend aufhalten.

Als dann Josef Nusser von der Kreisjägerschaft Wolfstein mit seinem lebenden Uhu Archimedes bei der Veranstaltung aufschlug, machten die Kinder große Augen, wie groß so ein Uhu ist und welche Flügelspannweite dieser Waldvogel hat. Die Kinder durften den Uhu hautnah erleben und über sein weiches Gefieder streicheln. Sie erfuhren weiterhin, warum dieser große Eulenvogel seinen Kopf fast rundum drehen kann und dass ein Uhu nahezu 60 Jahre alt werden kann.

Mit Infomaterial über die heimischen Tiere, Malbüchern und Wildmotivstickern in den Händen, was über den Landesjagdverband Bayern e.V. angeschafft wurde, konnten die Kinder am späten Nachmittag nach diesem rundum gelungenen Ferientag ihren Eltern wieder übergeben werden.

Text und Bilder Xaver Schrönghammer

Fliesenverlegung
Badsanierungen
moderne Wandgestaltung mit Natur-/Kunststein
Kachelöfen
- von modern bis traditionell
- zur Heizungsunterstützung
- Ausmauerung bestehender Heizeinsätze
Dirk Reinke
Schönberger Str. 23
94259 Kirchberg i.W.
Tel./Fax 0 99 27/90 31 22
Mobil 0160 / 18 50 453
KACHELÖFEN & FLIESEN

Unternaglbach

Ferienzeit geht dem Ende entgegen

Der Wald ist für Annalena, Eva, Luis, Tom und Max seit langem schon ein lehrreicher Spielplatz geworden. Zum bevorstehenden Schluss der Sommerferien fertigten die Kinder aus Naturmaterialien ein „Wald-Uhr“. Dabei fanden Fichtenzapfen, Moos, verwitterte Äste und kleine Granitsteine ihre Verwendung.

v.l. Annalena, Eva, Luis, Tom und Max.

Bericht/Foto: Alois Wenig

Vereinsnachrichten

Fest der Höllenauer Schützen am Bergerl

Am Donnerstag, den 15. August, fand wieder unser Bergerlfest in Hangenleithen statt. Am Tag davor trafen sich wieder viele freiwillige Helfer des Schützenvereins und der Waldbienen zum Aufbau. Durch die große Anzahl an Helfern aus beiden Vereinen war der Aufbau schnell erledigt.
Am Vormittag konnten wir bei schönstem Wetter mit dem Frühschoppen unser Fest starten. Auch unser Stammmusikant Sepp Steinbauer war für die musikalische Unterhaltung wieder angereist. Ab 11.00 Uhr konnten wir unsere Gäste mit Rollbraten und Schnitzel verköstigen. Würstel, Käse und Brezn durften natürlich auch nicht fehlen. Die Besucher ließen nicht lange auf sich warten und haben sich die Köstlichkeiten schmecken lassen. Unser Fest war wieder sehr gut besucht und Dank der vielen fleißigen Helfer konnten wir den Ansturm gut bewältigen. Nachmittags konnte man bei strahlendem Sonnenschein, nach dem Bittgang zum Hangleithener-Taferl, einen Kaffee und die vielen selbstgemachten Kuchen genießen. Die Kinder hatten ihren Spaß in der Hüpfburg und beim Schießen an der Schießbude. Bei bestem Festwetter blieben unsere treuen Gäste bis in die späten Abendstunden.

Bericht/Fotos: Sepp Sitzberger

Feldtag in Trametsried

Am ersten Sonntag im September brummte und tuckerte es in Trametsried bei Kirchdorf. Die Oldtimerfreunde Bayerischer Wald luden zum Feldtag ein. Neben vielen Traktoren kamen auch etliche Autos und Motoräder. Nachdem die extra für den Feldtag gepflanzten Kartoffeln gerodet waren, durften sich die Fahrer mit ihren Traktoren mit Pflug oder sonstigen Geräten auf dem Acker austoben. In der nahen Halle konnte sich jeder bei kühlen Getränken und gutem Essen stärken, bevor es dann für manche zum Zapfwellenprüfstand ging. Bei schönstem Sommerwetter wurde bis spät Abends gefachsimpelt und so mancher Gast probierte sich als Bulldogfahrer.

Die Oldtimerfreunde Bayerischer Wald bedanken sich recht herzlich bei allen Helfern und allen Freunden der alten Technik fürs Kommen und freuen sich auf 2026 zum nächsten Feldtag.

Bericht/Foto: Christoph Geiss

Vereinsnachrichten

Gartenbauverein Sommersberg

Weinfest

Bereits am 19. Juli traf sich die Vorstandschaft des Gartenbauvereins Sommersberg bei unserer 2. Vorsitzenden Christina zu einer Weinprobe, um die erlesenen Tröpfchen von Mößlein für das diesjährige Weinfest zu testen. Am Freitag, den 23. August 2024 um 18.30 Uhr war es dann endlich soweit. Viele Dorfbewohner und auch Gäste von außerhalb sind bei einem herrlichem Sommerabend der Einladung auf den Sportplatz gefolgt. Nach einer Begrüßung durch unsere Vorsitzende Antonia Ertl, konnte das Fest beginnen. Bei Lichterromantik und Kerzenschein, floss die edle Flüssigkeit in Strömen und so manch einer gab auch immer wieder seine Expertise zum Besten. Auch die mit reich an Sommerblumen verzierten Weinflaschen sorgten für ein wohliges Ambiente und fand großen Anklang. Natürlich war auch für das leibliche Wohl mit belegten Brotzeittellern und Festkäse mit Breze bestens gesorgt. So verbrachten wir erneut lustige und gesellige Stunden bis weit nach Mitternacht. Anschließend waren sich alle einig, dass dies bestimmt nicht das letzte Weinfest in Sommersberg war. Auf diesem Weg möchten wir uns recht herzlich von allen freiwilligen Helfern und auch Besuchern bedanken, ohne die so ein Fest nicht zustande kommen könnte. Einen besonderen Dank auch an Kurt Kronschnabl, der uns wieder seine Maschinenhalle zur Verfügung gestellt hat.

Bericht/Fotos: Daniela Riedl

Steuererklärung? Kein Problem.

Verschenken Sie kein Geld, denn ohne Einkommensteuererklärung gibt es keine Rückzahlung! Eine kostengünstige Alternative zum Steuerberater kann die Zuhilfenahme eines Lohnsteuerhilfevereins sein.

Christian Zaglauer berät Mitglieder begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG und erstellt dann die Einkommensteuererklärung.

Altbayerischer Lohnsteuerhilfeverein e.V.
Beratungsstellenleiter
Christian Zaglauer

Im Langfeld 10
94261 Kirchdorf-Abtschlag
Telefon: 09928 / 90 35 75
zaglauer@altbayerischer.de

KRONSCHNABL
MOSAIK - NATURSTEINE
GbR

- Pflasterbauunternehmen-Außenanlagen
- Sanierung - Renovierung
- Haustrockenlegung
- Dachbodenausbau
- Baggerarbeiten

Natursteinmaterialien + Betonpflaster

Kompetente Beratung, Planung und Ausführung

Kirchberger Straße 5, 94259 Untermitterdorf
Tel. 0 99 27/950 89 10, Fax 950 89 11
Handy 0170/2729888

WARTNER
Wartner Franz Fliesen GmbH

Hochdorf 32 · 94253 Bischofsmais · 09920/545 · info@fliesen-wartner.de

Gartenfest mit XXL-Kickerturnier

Abtschlag. Mit Sonnenschein und warmen Abendtemperaturen startete die Feuerwehr Abtschlag am 14. August ins traditionelle zweitägige Gartenfest. Die meisten Festbesucher genossen die Abendsonne im Freien und lauschten dort der Musik von der Gruppe Unverzichtbar, welche zum Festauftakt zünftig aufspielte. Am Feiertag Maria Himmelfahrt fand bei herrlichem Wetter nach dem Frühschoppen das XXL-Kickerturnier statt. 16 Mannschaften kämpften im lebendigen Kickerkasten um Tore und Punkte. Spielleiter Christian Zaglauer eröffnete um 11:00 das Turnier und es kam zu spannenden Duellen unter den Teams. Besonders die Partien der Frauenmannschaften Dorfverein Bruck, Team Budderl, FFW Kirchdorf und die Zerschmetterlinge weckten das Interesse der Zuschauer.
In das Finale zogen die Dorfgemeinschaft Schlag und die Drunken Wizards ein. Die Dorfgemeinschaft Schlag konnte am Schluß den Kickerkasten als Sieger verlassen. Der dritte Platz ging an das Team Shorties aus Unterasberg. Nach der Siegerehrung durch Christian Zaglauer und Vorstand Hans Gigl sorgte am Abend das Duo Osserwinkler mit dem Lokalmatador Günther für die musikalische Unterhaltung und ließen so das Fest in gemütlicher Atmosphäre ausklingen.
Die Feuerwehr Abtschlag bedankt sich bei allen Gästen aus Nah und Fern, den KuchenbäckerInnen und allen Helfern, die für ein harmonisches Gelingen des Gartenfestes sorgten.

Bericht/Fotos: Hans Gigl

Spvgg. Kirchdorf-Eppenschlag Ferienprogramm 2024

Kirchdorf. Die Spvgg. Kirchdorf-Eppenschlag bot den Kindern in der Gemeinde Kirchdorf im Rahmen des Ferienprogramms einen interessanten Tag, der von überraschend vielen Kindern angenommen wurde.
40 Kinder wurden betreut und waren interessierte und fröhliche Mitspieler. Die Organisation lag in den Händen von Herbert Altmann jun. und Stefanie Altmann. Sie bildeten jeweils kleine Gruppen, die abwechslungsweise von Christian Hölzlwimmer, Noah Altmann, Hedwig Altmann und Karl Altmann betreut wurden. Ballspiele und Laufwettbewerbe, Drippeln und Passen gefiel den jungen Nachwuchsfußballern sehr gut. Bei den einzelnen Wettbewerben wurde sehr fair agiert und allen gefiel die gegenseitige Achtung und Unterstützung. In der Mittagspause und in den Pausen wurden die Getränke dank der Unterstützung durch den Verein zur Förderung der Spvgg. Kirchdorf-Eppenschlag kostenlos an die Teilnehmer ausgegeben. Zum Abschluss versammelten sich alle zur Siegerehrung. Da erhielten alle Teilnehmer eine ebenfalls vom Förderverein gesponserte Siegermedaille. Herbert Altmann jun. lud die Kinder zur Teilnahme an den regelmässig gebotenen Trainingstagen ein. Der Aufbau einer reinen Mädchenmannschaft erfolgt derzeit. Er ermutigte die anwesenden Mädchen bei dieser Mannschaft mitzumachen. Dem Vorsitzenden des Fördervereins, Herbert Altmann sen und Schatzmeister Ludwig Kufner, die an der Siegerehrung teilnahmen, dankte er für die regelmäßige Unterstützng der Nachwuchsfußballerinnen und Nachwuchsfußballer.

Bericht/Foto: Herbert Altmann

EG Wohnung 70 m², neu renoviert, ZH mit Garten, VB

OG Wohnung, 58 m², neu renoviert, ZH, Südbalkon, VB

0170 - 345 51 69

Ausflug in den Klosterfilz bei Sankt Oswald.

Am Sonntag, 25.08.2024, unternahm der Waldverein/Sektion Rinchnach unter Führung von Wanderführer Paul Lauster mit 15 Mitgliedern einen Ausflug in den Klosterfilz bei Sankt Oswald. Ausgangspunkt war Siebenellen. Von dort folgte man dem Kreuzotterweg. Es ging vorbei an den Wolfsgruben, dem Taferlbaum und dem Goldwaschplatz zum Hochmoor. Weiter ging es über Holzbohlenstege zum historischen und unter Denkmalschutz stehenden Alten Triftkanal auf Höhe Riedlhütte.
Von dort ging es auf dem Wanderweg „Gläsener Steig", vorbei an mächtigen Tannen, Fichten und Buchen über Höhenbrunn zurück zum Ausgangspunkt.
Bei einer gemütlichen Einkehr beim „Fürstn" in Wolfertschlag ließ man die Halbtagestour ausklingen.

Bericht/Foto: Paul Lauster

Besuch im Waldgut Kohlstatt in Rinchnach

Am vergangenen Freitag (06.09.) unternahm die Sektion Rinchnach des Bayerischen Wald-Vereins mit 17 Mitgliedern einen Ausflug in das Waldgut Kohlstatt in die Kohlau. Eine Gruppe kam als Wanderer oder Radfahrer von Rinchnach aus über den Gunthersteig und Frauenbründl zum Waldgut.
Dort wurde man mit einem interessanten Vortrag über das Waldgut mit den vielen spannenden Projekten, um eine umfassende Biodiversität, ökologische Landwirtschaft, mehr Artenvielfalt sowie eine wesens- und artgerechte Tierhaltung erwartet.
Alles in beeindruckender Art und Weise am Beispiel ihrer Bienenhaltung. Im Anschluss konnte man sich im Hofladen bei einer Verköstigung von der großen Vielfalt der Produkte rund um den Honig begeistern lassen.
Bei einer gemütlichen Einkehr im Gasthof Mühle in der Zimmerau ließ man den Ausflug ausklingen.

Bericht/Foto: Paul Lauster

von
Bernd Schulz/Zell

Alte Bilder und Ansichtskarten - wichtige Zeitdokumente

Das Sammeln von Ansichtskarten ist für die Heimatforschung sehr wichtig. Es sind bedeutende Dokumente von der alten Zeit. Seit etwa gut 130 Jahren werden Ansichtskarten als Gruß- und Mitteilungskarten verwendet. Kulturhistorisch am interessantesten sind Stadt- und Ortsansichten, Karten mit Landschaften, sowie Abbildungen aus dem Alltagsleben. An solchen Motiven lässt sich am ehesten der Wandel der Zeit nachvollziehen, die Entwicklung von Städten und Ortschaften verfolgen, der Umgang mit Landschaft überprüfen oder auch Verlorenes und Zerstörtes wieder auffindbar machen. Alte Ansichtskarten sind ins besonders lokalhistorisch als Zeitdokumente von hohem Wert.

Eine sogenannte Fotozeichnung vom Kloster Rinchnach um 1900

Grußkarte von der Rusel mit zwei Ansichten um 1910

Ansichtskarte von Seiboldsried mit Stempelaufdruck um 1960

Ein längst vergessenes Sägewerk die ehemalige Schwarzsäge nähe Käsermühle. Die Aufnahme dürfte vor 1900entstanden sein. Der damalige Besitzer der Holzhandlung mit Säge war Michl Pledl aus Hochdorf. Die Säge dürfte evtl. durch Brand um die Zeit des 1. Weltkriegs eingegangen sein. Übrig blieb ein kleines E-Werk die heutige Füllersäge (E-Bruck). Foto Sammlung B. Schulz

Naturpark- Wandertipp

Schattige Wege und Flussromantik

Unsere heutige ca. 16 km lange Wanderung beginnt am Bahnhof in Zwiesel. Hier kann das Auto bequem stehen gelassen werden und mit der Waldbahn nach Bayerisch Eisenstein gefahren werden. Am Grenzbahnhof angekommen wandern wir zum Ortseingang, an der Avia Tankstelle vorbei und in Richtung Eisensteinermühle. Wir folgen der Goldsteigbeschilderung sowie der Flusswanderwegbeschilderung entlang des Großen Regens. Kleine schmale Pfade führen uns über Stock und Stein mäandernd am Ufer entlang. Hie und da liegen vom Biber abgebissene Bäume im Wasser und der Wald um uns herum spendet Schatten an den derzeit so warmen Tagen. Wir folgen der Wanderwegmarkierung, bis wir eine kleine Brücke überqueren und einem Forstweg in Richtung Seebachschleife folgen. Das Wasserrad einer kleinen Mühle plätschert kurz vor der Seebachschleife munter vor sich hin und am kanalisierten Nebenbach ist der durchdringende Pfiff des Eisvogels zu hören. Wer genau hinsieht, kann den bunt befiederten Vogel beim Jagen beobachten. Wo sich der Eisvogel wohlfühlt, finden auch viele andere Organismen im und am Wasser einen hochwertigen Lebensraum vor. In der Seebachschleife angekommen gehen wir kurz Ortsaufwärts über eine Brücke und folgen dem Goldsteig/Flusswanderweg auf einem kleinen Trampelpfad, der uns erneut am großen Regen entlangführt. Groß verlaufen kann man sich nicht und nach geraumer Zeit quert man die Rotaubrücke und der Flusswanderweg führt und durch schmale Wege am Naturschutzgebiet Rotfilz vorbei. Rotfilz ist die Bezeichnung für ein altes Moor mit einer Torfschicht von ungefähr 10 Meter Dicke. Moore wachsen pro Jahr einen Millimeter, dies würde bedeuten, dass das Rotfilz vor 10000 Jahren, also am Ende der letzten Eiszeit, entstanden ist. Vom Rotfliz aus geht es dann in Richtung Fällenrechen und von dort unter der majestätischen Eisenbahnbrücke der Waldbahn in Richtung Fürhaupten bei Zwiesel. Hier kann beim Industriegebiet wieder Richtung Bahnhof gewandert werden oder der Flusswanderweg in Richtung Klautzenbach ausgegangen werden.

Bericht: Biebl

Bildautor: Naturpark Bayerischer Wald e.V.

Samstag, 10. August 2024

Bei sommerlichen Temperaturen gingen viele Teams in die runden – insgesamt 3 Gruppen wurden aufgestellt.
Mit viel Tennis-Spirit haben alle die Matches ausgetragen.

Familien-
Duell

Erster Familientag für Alle & JEDEN fand guten Anklang

Tennis- Familientag

Kirchberg >>>

Die kleinen Gäste konnten sich auf der Hüpfburg austoben oder sich den Tag mit etwas Zuckerwatte oder Eis versüßen.

Zum Abschluss gab es für Klein & Groß Stockbrot & Marshmallows am Lagerfeuer.

Ein Tag voller
Spaß & Bewegung

Am vergangenen Samstag fand unser erster Tennis Familientag auf der Tennisanlage statt. Bei strahlendem Sonnenschein und guter Laune versammelten sich Familien, um einen Tag voller Sport, Spiel und Gemeinschaft zu genießen.

Der Tag begann um 10:00h mit dem Gaudi-Turnier der Kinder, geleitet von unserem Jugendwart Christian Ottl mit Helfern des Vereins. Anschließend gab es für *alle* Kinder – nicht nur die Teilnehmer – ein leckeres Mittagessen.

Ein Highlight des Tages war das Familien-Doppelturnier, bei dem Eltern und Kinder gemeinsam im Team antreten konnten. Die Atmosphäre war voller Begeisterung und Teamgeist. Auch die Zuschauer verfolgten das Geschehen rege und freudig mit.

Neben dem sportlichen Programm gab es auch zahlreiche Möglichkeiten zur Stärkung und Geselligkeit. Es gab Kaffee & Kuchen, nach den Spielen wurden alle mit Gegrilltem und Salaten versorgt. Ganztägig wurden erfrischende Getränke angeboten, so dass alle Teilnehmer/Besucher guter lange verweilen konnten.

Am Abend wurden die Sieger mit Medaillen und Urkunden ausgezeichnet.

Der Tennis Familientag war nicht nur eine Gelegenheit, Tennis zu spielen, sondern auch, neue Bekanntschaften zu schließen und die Gemeinschaft zu stärken. Viele Familien äußerten, dass dieses Event auch im nächsten Jahr wieder stattfinden sollte.

Wir danken allen Teilnehmern, Helfern und Sponsoren, die diesen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben. Wir freuen uns schon auf den nächsten Tennis Familientag!

Fotos und Berichte übermittelt von Hartmut Wittenzellner

Sparte Eis des SV Kirchberg beteiligte sich an folgenden Turnieren im August 2024

Beim Turnier des EC Blossersberg-Riedbachtal belegte die Mixed Mannschaft mit Ingrid Binder, Hans Eichinger, Claudia Weikl und Christian Strasser den Platz 4.

Beim Turnier des EC Teisnach konnte sich die Kirchberger Moarschaft mit Petra Kölbl, Franz Weikl, Werner Kronschnabl und Hans Eichinger den 3. Platz hinter dem Sieger EV Neubärndorf-Regen und ESV Schlatzendorf sichern.

Mit 4 Duo-Mixed-Mannschaften beteiligte man sich am Turnier der Schlager Eisschützen.

Teilnahme seitens der Kirchberger Eisschützen:

Petra Kölbl / Hans Eichinger
ClaudiaWeikl / Franz Weikl
Franziska Süß / Roland Fischl
Sandra Sattler / Nico Fischl

Bei weiteren Turnieren war die Sparte Eis des SV Kirchberg im August 2024 Teilnehmer:
Sommerturniere der SpVgg Oberkreuzberg und der SpVgg Brandten,

Teilnahme der Sparte Eis am Sommerturnier des EV Neubärndorf Regen

am 24.08.2024 trug der EV Neubärndorf-Regen ihr Sommerturnier aus; Spielstätte: Stockhalle Kirchberg. Auch die Sparte Eis des SV Kirchberg nahm am Turnier teil und konnte durch konzentrierte und sehr guter Mannschaftsleistung einen Erfolg erzielen. Die Moarschaft mit den Schützen Manfred Seidl, Volker Janik, Werner Kronschnabl und Hans Eichinger startete sehr gut ins Turnier und holte einen Sieg nach dem anderen! Am Ende des Turniers konnte man sich Platz 1 ohne Punktverlust sichern. Gratulation an dieser Stelle für die sehr gute Mannschaftsleistung.

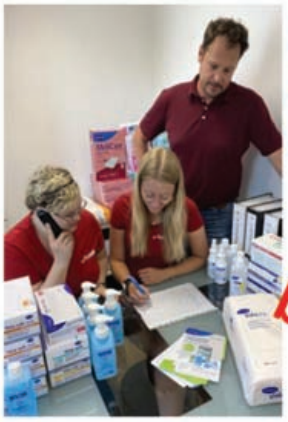
Ergebnis:

Platz	Mannschaft	Punkte	Differenz
1.	SV Kirchberg	14:0	28
2.	SpVgg Oberkreuzberg	10:4	21
3.	FC Rinchnach	8:6	17
4.	EC Raindorf	8:6	16
5.	EC Bürgerholz-Regen	4:10	-11
6.	EC 50 Frauenau	4:10	-16
7.	EV Lehen	4:10	-23
8.	EC Teisnach	4:10	-32
9.	EC Grub	> nicht angetreten	

In der 2. Spielgruppe, ebenfalls 9 Mannschaften, die nachmittags ausgetragen wurde, siegte die Moarschaft des EC Moitzerlitz Regen, vor dem EC Zuckenried und EC Blau-Weiß March.

Pflegehilfsmittel zum Verbrauch

Wer pflegebedürftig ist und zu Hause wohnt, kann sich regelmäßig mit zum Verbrauch bestimmten Pflegehilfsmitteln versorgen lassen.



Darunter fallen zum Beispiel:
- Handschuhe
- Desinfektionsmittel
- Bettschutzeinlagen

Jetzt kostenlos beantragen!

Fragen?

Wir beantworten sie gerne!

Sankt Gotthard Apotheke Kirchberg im Wald

MITSUBISHI MOTORS

Der Eclipse Cross Plug-in Hybrid

Jetzt bei uns!

Noch stylischer als **Sondermodell Select**

Eclipse Cross Plug-in Hybrid 4WD[1]

Bei uns nur **34.990 EUR[2]**

- 18" Leichtmetallfelgen
- 8" Navigationssystem mit Smartphone-Anbindung
- Lenkradheizung
- 360-Grad-Umgebungskameras
- Adaptive Tempo-automatik
- Power-Sound-System

5 JAHRE HERSTELLER GARANTIE* | 8 JAHRE FAHRBATTERIE GARANTIE*

*5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km bzw. 8 Jahre Herstellergarantie auf die Fahrbatterie bis 160.000 km, Details unter mitsubishi-motors.de/herstellergarantie

Eclipse Cross Plug-in Hybrid 4WD[1] Energieverbrauch 17,5 kWh/100 km Strom & 2,0 l/100 km Benzin; CO_2-Emission 46 g/km; CO_2-Klasse B; gewichtet kombinierte Werte. Bei entladener Batterie: Energieverbrauch 7,3 l/100 km Benzin; CO_2-Klasse F; kombinierte Werte. Elektrische Reichweite (EAER) 45 km.**

Die nach PKW-EnVKV angegebenen offiziellen Werte zu Verbrauch und CO_2-Emission sowie ggf. Angaben zur Reichweite wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP ermittelt. Weitere Infos unter mitsubishi-motors.de **1 | Antrieb: 4WD 2.4 Benziner 72 kW (98 PS), Elektromotoren vorn 60 kW (82 PS) / hinten 70 kW (95 PS), Systemleistung 138 kW (188 PS) **2 |** Unser Hauspreis, freibleibend.

Autohaus Grassinger

Autohaus Grassinger GmbH
Hofbauer Straße 5
94209 Regen
Telefon 09921/94290
www.mitsubishi.autohaus-grassinger.de

RAGER SCHREINEREI
persönlich - wia du!

Dein Treppenbauer

- fachkompetente Beratung
- CAD-geplant
- aus eigener Fertigung
- professionell montiert

persönlich - wia du!

Dein individueller Wunsch ist unsere persönliche Herausforderung, die baulichen Gegebenheiten unser Ansporn!

www.rager-schreinerei.de
info@rager-schreinerei.de
09927/ 8234

Bauelemente Möbel Objekte Renovierung

Wir fertigen Ihre Stempel in verschiedenen Ausführungen.

Dalken 2
94259 Kirchberg i.W.
Tel. 09908/89020
Fax 09908/89021
E-Mail: info@hollerdruck.de

holler dalken ... und es passt!

SV Kirchberg/Sparte Eis erfolgreich bei der Meisterschaft Kreisoberliga Herren

Am 31.08.2024 wurde die Meisterschaft der Kreisoberliga Herren in Viechtach ausgespielt. Die Mannschaft des SV Kirchberg mit den Schützen Volker Janik, Christian Strasser, Manfred Seidl, Wolfgang Eberl und Franz Weikl gingen optimistisch an den Start. 22 Mannschaften kämpften in interessanten Begegnungen um die Punkte.

Konzentriert und mit einer guten Mannschaftsleistung konnte man sich in der Gruppe A durchsetzen und am Ende war Platz 2 einfahren.

Bei den Platzierungspielen behielt man auch die Nerven und zeigte ein gutes Spiel gegen die Mannschaft des SV March I und mit 6:4 punkten; bedeutete am Ende Platz 3 im Gesamtergebnis. Gratulation an die Mannschaft des SV Kirchberg zu diesem Erfolg.

Ergebnis Gruppe A (die 3 Erstplatzierten)

Platz	Mannschaft	Punkte
1.	EC Zuckenried II	14:4
2.	SV Kirchberg	13:5
3.	EC Schlatzendorf	11:7

Ergebnis Gruppe B (die 3 Erstplatzierten)

Platz	Mannschaft	Punkte
1.	EC Blau-Weiß March II	17:1
2.	SV March I	13:5
3.	EEC gotteszell II	12:6

Endergebnis nach den Platzierungsspielen

1. EC Zuckenried III
2. EC Blau-Weiß March II
3. SV Kirchberg II
4. SV March I

Dankeschön

Die Sparte Eis des SV Kirchberg bedankt sich recht herzlich bei der Fa. Franz Kopp, Kirchberg i.W. für die Bereitstellung des Gerüst zur Streichung der Halle.

Ebenso ein großes Dankeschön an die „helfenden Hände“.

3. Sommerfest des ESC Zell

Bei strahlendem Sonnenschein veranstaltete der ESC Zell im August das 3. Sommerfest. Bereits am Nachmittag fand auf den beiden Bahnen wieder ein Gauditurnier statt.
Dieses konnte bei bester Stimmung und in Begleitung vieler Zuschauer durchgeführt werden.
Teilgenommen haben folgende Mannschaften: Dorfgemeinschaft Reichertsried, Höllenauer Schützen, Feuerwehr Zell, Schnupferverein Zell und der Fischereiverein Zell. Sieger wurde in diesem Jahr die Feuerwehr Zell mit unserem jüngsten Schützen Korbinian Pfaller. Viele fleißige Trainingseinheiten machten sich bezahlt, so dass Korbi sein Team gleich bei seinem ersten Turnier zum Sieg führen konnte. Die weiteren Schützen waren Stefan Pfaller, Gabriel Helml und Siegfried Fuchs.
Anschließend zogen alle in Begleitung unseres diesjährigen Musikers Simon Wenig ins Festzelt und feierten bis in die Nacht hinein. Der ESC Zell bedankt sich bei den Turnierteilnehmern und allen Besuchern, die auch dieses Jahr wieder zum Sommerfest gekommen sind und mit uns gefeiert haben. Wir freuen uns schon jetzt auf unser Sommerfest im nächsten Jahr.

Bericht/Foto Florian Sedlmeier

von links: 1.Vorstand ESC Zell Martin Pfaller, Die Siegermannschaft

Saisonabschlussfeier der D-Jugend

Bei traumhaftem Wetter fand die Saisonabschlussfeier am 29.06. im Vereinsheimdes SV Kirchberg statt. Nach leckerem selbst gegrillten Fleisch und Würstl wurde erst noch ein wenig Fussball gespielt. Danach folgten ein paar Worte der Trainer zu den positiven Entwicklungen der Spieler und zur tollen Saison. Die D1 wurden Meister in der Kreisklasse. Als Abschlussgeschenk gab es für jeden noch eine neue Fussballtasche. Zum Abschluss des tollen Abends schauten und feierten alle gemeinsam das Achtelfinalspiel Deutschland gegen Dänemark.
Vielen Dank an die Trainer Christian und Robert für eure Zeit und die tollen Leistungen. Außerdem möchten wir uns bei Sport Schmid in Grafenau bedanken fürs besorgen der Taschen und den kostenlosen Aufdruck.
Als allerletztes auch ein herzliches Dankeschön an alle Eltern fürs Fahren der Kinder zum Training und zu den Spielen und fürs mithelfen beim Verkauf.

Bericht/Foto: Veronika Glashauser

SSV Jahn Regensburg zu Gast beim SV Kirchberg

Auch in diesem Jahr war der SSV Jahn Regensburg wieder mit zwei Trainern und Maskottchen Jahni drei Tage lang zu Gast beim SV Kirchberg im Wald. Unter professioneller Anleitung wurde geübt und trainiert. Natürlich kam auch der Spielspaß nicht zu kurz. Der SV Kirchberg bedankt sich gemeinsam mit dem SSV Jahn Regensburg für die rege Teilnahme am diesjährigen Feriencamp.

Bericht/Foto: Thomas Stangl

Am 13.07. fand die Saisonabschlussfeier der C-Jugend im Vereinsheim des SV Kirchberg statt.

Nach einer leckeren Currywurst von Angelika, gab es ein paar Worte des Trainers zur tollen Saison, einem sehr guten 2. Tabellenplatz und zur positiven Entwicklung jedes einzelnen Spielers. Nachtürlich durfte auch ein kleines Abschiedsgeschenk nicht fehle. Alle erhielten ein neues Trainingstrikot. Anschließen genossen die Spieler und Spielerinnen den restlichen Abend mit tollen Gesprächen, Kartenspielen und vielem Lachen. Danke an die beiden Trainer Gerald und David für die tolle Saison und an alle Eltern, fürs Fahren zu den Spielen und fürs mithelfen beim Verkauf.

Bericht/Foto: Veronika Glashauser

Reinigungskraft gesucht.

Der Sportverein Kirchberg i. Wald sucht für die Reinigung des Kabinentraktes eine **Reinigungskraft**. Zeitaufwand rund **3-4 Stunden pro Woche** bei freier Zeiteinteilung. Vergütung **14€/ Stunde**. **Interessenten melden sich bei Sepp Hartl, 09927 1272.**

• Kipper - LKW
• Schotter - Splitte
• Sand - Kies
• Humusverkauf
• Tankstelle

JÜRGEN PESCHL GMBH

94261 Kirchdorf i. W. Marienbergstr. 26
Tel.: 09928 - 902424 Fax: 09928 - 902425

Geburtstags-Jubiläen

Die Oldtimerfreunde Bayer. Wald gratulierten zum 75. Geburtstag

75

Am 23. August feierte unser ehemaliger 1. Vorstand Alois Geiss seinen 75. Geburtstag. Dazu hatte er zahlreiche Verwandte, Nachbarn, Freunde und Vereinsabordnungen nach Mitterbichl zu sich nach Hause eingeladen. Zahlreiche Mitglieder der Oldtimerfreunde folgten der Einladung des Jubilars und überbrachten mit dem 2. Vorstand Bernd Blechinger die besten Glückwünsche sowie ein kleines Präsent. Da „Machei Loes“, wie man ihn in Fachkreisen auch nennt, ist immer noch eine sehr große Stütze des Vereins und bei vielen Aktivitäten mit seinem Fuhrpark vertreten.

Wir bedanken uns bei Familie Geiss für die hervorragende Bewirtung und wünschen dem Jubilar weiterhin alles Gute und viel Gesundheit.

Bericht: Andreas Stangl/Foto:Geiss

Freiwillige Feuerwehr Mitterbichl gratuliert zum 75. Geburtstag

75

Ende August konnte der langjährige Kamerad der FF Mitterbichl, Alois Geiß aus Mitterbichl, seinen 75. Geburtstag feiern. Eine Abordnung der FF Mitterbichl mit stellvertretenden Vorsitzenden Gunther Loibl überbrachten die besten Glückwünsche des Vereins. Die FF Mitterbichl darf sich auf diesem Weg für die Einladung und die hervorragende Bewirtung bedanken und wünscht den Jubilar weiterhin viel Gesundheit und alles Gute.

Bericht/Foto: Matthias Gigl

WALD SCHNEIDEREI
Meisterbetrieb
Cornelia Bergmann
Florianweg 1

Änderungen aller Art
Neuanfertigungen

94259 Kirchberg im Wald
Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Do,
10 - 12 Uhr
14.30 - 17.30 Uhr
Fr: 10 - 13 Uhr
Samstag geschlossen
Tel.: 09927 / 9031068

Ein Oldtimer der noch lang nicht zum alten Eisen gehört

75

Mitterbichl: Mitte August lud Herr Alois Geiss , besser bekannt unter Machei Lois oder da Bibbera, zu seinem 75. Geburtstag ein. Bei idealem Wetter füllte sich ab dem Nachmittag, das kleine Festzelt im Garten mit den Gästen von Familie, Dorfbewohnern, Feuerwehr Mitterbichl, Oldtimerfreunde sowie den CSU- Ortsvorsitzenden Jakob Binder mit Stellvertreterin Regina Oswald. Da Lois ist seit mehr als 30 Jahren treues Mitglied des CSU- Ortsverbands und fungiert seit langem als Kassenprüfer. Mit unterschiedlichen Schmankerln von selbstgebackenen Torten, Kuchen sowie einen Bierkrustenbraten aus dem Bochoffa mit Knedl, Kraut und Salat, wurden alle Gäste vorzüglich bewirtet. Der CSU- Ortsverband wünscht dir lieber Lois für deinen weiteren Lebensweg viel Gesundheit, Zufriedenheit und bleib so wie du bist. Ein besonderer Dank gilt deiner Frau Anna, Christoph, Alexandra, Barbara und den vielen helfenden Händen die zu diesem gelungen Fest beigetragen haben.

Bericht/Foto: Regina Oswald.

Herzliche Glückwünsche vom CSU -Ortsverband und ein Geschenk zum 75. Geburtstag überbrachten Vorsitzender Jakob Binder und Regina Oswald.

Geburtstags-Jubiläen

Feuerwehr Zell gratuliert zum 60. Geburtstag

60

Gratulieren durfte die FFW Zell ihrem Mitglied Kaufmann Heiner zum 60. Geburtstag. Eine Abordnung des Vereins überbrachte die besten Glückwünsche zum Geburtstag sowie für die Zukunft. Auch für die langjährige Mitarbeit in der Vorstandschaft konnte dem ehemaligen 2. Vorstand der FFW Zell gedankt werden. Mit einer schönen Feier und bester Bewirtung wurde der Geburtstag gefeiert. Auch dafür bedanken wir uns recht herzlich.

Auf diesem Wege wünscht die FFW Zell nochmals alles Gute, Glück und Gesundheit.

Bericht: FFW Zell

Dorfverein Ebertsried gratulierte zum 85. Geburtstag

85

Am 8. August feierte unser langjähriges Mitglied Rainer Erben seinen 85. Geburtstag. Eingeladen hat er ins Gasthaus Wengenmayer wo im Kreise seiner Familie u. Freunden gefeiert wurde. Bei schmackhaftem Essen, musikalisch umrahmt von den Jagdhornbläsern, saß man in gemütlicher Runde beisammen.
Auch eine kleine Abordnung des Dorfvereins folgte der Einladung und überbrachte dem Jubilar die besten Glückwünsche sowie ein kleines Geschenk.
Lieber Rainer, wir danken dir für die Einladung und die hervorragende Bewirtung und wünschen dir für die Zukunft gesundheitlich das Beste und viel Glück.

M.G.

Die Vereinsabordnung des Dorfvereins Ebertsried mit Thomas Gigl, Jubilar Rainer Erben, Max Gigl u. Oskar Wengenmayer.

Die Damengymnastik gratuliert zum 70. Geburtstag.

70

Am 02.08.24 konnte Gisela Zaglauer ihren 70. Geb. feiern. Gisela ist seit vielen Jahren Mitglied bei der Damengymnastik. Sie ist zwar 2005 für fast 10 Jahren nach Bogen "ausgewandert", aber anschließend wieder fleißig zum turnen gekommen. Am Sonntag den 11.08 gab es beim Danzer noch eine schöne Geburtstagsfeier, wo Ihr der Trachtenverein köstlich aufkochte. Liebe Gisela, vielen Dank für die Einladung, bleib so Fit und vor allem Gesund.

Bild und Text Katharina Hackl

FLIESEN EDENHOFER

Mosaik
Naturstein

Ihr Fliesenfachgeschäft in Deggendorf

Ulrichsbergerstr. 66a 94469 Deggendorf
Tel.0991/284765 www.fliesen-edenhofer.de

Formteile
Rosonen

Veranstaltungen im September 2024

22.09.2024 **Tanznachmittag für junggebliebene**

„Tanz den Schlager“ von 14 Uhr bis 17 Uhr bei Kaffee und Kuchen Tanz im Vereinsheim SV Kirchberg

Veranstaltungen im Oktober 2024

03.10.2024 **Bayer. Wald-Verein Sektion Kirchberg**

Tageswanderung von Kirchberg nach Weißenstein Auf den Wanderweg Nr. 6 über Obernaglbach, Großloitzenried nach Weißenstein. **Treffpunkt: 10:00 Uhr am Busbahnhof- Einkehr in Weißenstein**

19.10.2024 **Bayer. Wald-Verein Sektion Kirchberg**

Wanderung zum Cafe Mariandl Von Burggrafenried aus leichte Wanderung von ca. 30 min. zum Cafe.
Treffpunkt: 13:00 Uhr am Busbahnhof. Wer gerne mit den Rad fahren möchte,
Treffpunkt: 13:00 Uhr am Busbahnhof, über Bischofsmais, Habischried zum Cafe Mariandl

26.10.2024 **Bayerischer Waldgau**

Hoagartn des Bayerischen Waldgaus um 19.30 Uhr in der Schulaula.

Schöfweg • Freundorf 11
Tel.: 09908/90 59 720
www.gigl-heizung.de
info@gigl-heizung.de
MAXIMILIAN Gigl
Versorgungstechnik
Heizung • Bäder • Solar

IMPRESSUM:

Herausgeber: Holler-Druck, Inh. Bernhard Holler
Dalken 2, 94259 Kirchberg i. Wald

Kontakt: info@hollerdruck.de
Tel. 09908 / 89020

Auflage/Turnus: 3500 Exemplare/erscheint ca. ab 20. des Monats

Verteilung: Wird zur kostenlosen Mitnahme an öffentl. zugängl. Stellen in den Gemeinden Kirchberg i. Wald, Kirchdorf i. Wald, Rinchnach und Bischofsmais aufgelegt.

www.hollerdruck.de Alle unsere Gemeindeinformationsblätter können auf unserer Homepage gelesen werden.

kostenlos: Jeder Bericht, der uns über E-Mail zukommt, wird bis zu einer halben gedruckten Seite kostenlos veröffentlicht. Dazu noch ein Bild, 9 cm breit und 6 cm hoch, sind als 1 Freifoto zu rechnen. Das Frei-Foto ist schwarz-weiß!

kostenpflichtig:
- Inserate und auch Text-Werbung in Berichten (Einladungen, Glückwünsche, Danksagungen, Sponsorendank)
- Texte welche länger als eine halbe gedruckte Seite (inkl. dem Freifoto) sind. Die Kosten belaufen sich dem Platzbedarf entsprechend ab 3 €.
- Texte, die uns in Papiervorlage zukommen und daher abzutippen sind, werden mit einer Pauschale von 10 € berechnet.
- Fotos schwarz-weiß pro qcm 0,09 € / Farbe je qcm 0,20 €. Sofern mehrere Bilder zu einem Bericht gehören, wird vom Gesamtfotopreis für das Freifoto ein Betrag von 5 Euro abgezogen. Bei Farbfotos behalten wir uns trotz Wunsch der Auftraggeber einen Farbdruck vor. Nur falls Platz auf den Farbbögen vorhanden ist.

Berichterstattungen und Beiträge sind ein Sammelwerk aus Informationen von Gemeinde, Vereinen u. Einzelpersonen. Diese sind für den Inhalt ihrer Beiträge verantwortlich, müssen mit dem Verfasser gekennzeichnet werden. Bei Kürzelangaben sind die Verfasser mit der Bekanntgabe ihres Namens bei Nachfrage einverstanden. Die hier abgedruckten Beiträge müssen nicht immer der Meinung der Redaktion entsprechen. Datenschutz: Die Redaktion geht davon aus, dass bei eingesandten Beiträgen u. Fotos die Datenschutzrichtlinien eingehalten wurden, diese werden nicht mehr hinterfragt. Für unverlangt eingesandte Fotos und Vorlagen keine Haftung. Artikel, welche nach Meinung der Redaktion dem Charakter dieses Blattes nicht entsprechen, können zurückgewiesen werden.

© Nachdruck bzw. weitere Datenverwendung, auch auszugsweise, nur nach Genehmigung der Redaktion oder auf Nachfrage beim Verfasser!

Was tut sich im Amthof?

Trachtenverein Gotthardsbergler Kirchberg i. Wald

Jeden Freitag von 17.30 bis 19.00 Uhr **Tanzprobe für Kinder**

Trachtenverein Gotthardsbergler Kirchberg i. Wald

Tanzprobe für Erwachsene (Jedermann und –frau) – ca. 2,5 Std. (Durchführung der Termine mit Trachtenverein absprechen!)

Reservistenkameradschaft Vorstandschaftssitzung

Jeden 1. Freitag im Monat um 20.00 Uhr im Bäckerstüberl

„Die Waldbienen“ Vorstandschaftssitzung

Jeden 1. Montag im Monat um 19.00 Uhr

Spieleabend für Jung und Alt

Spieleabend – (Kartenspiele, Brettspiele - bitte die eigenen Lieblingsspiele, gerne auch die eigene Brotzeit mitbringen) der nächste Termin wird in der Presse bekannt gegeben

Weitere Veranstaltungen sind nach jeweiliger Rücksprache auch freitags für die Allgemeinheit möglich

DACIA Duster III

1,3 TCe Journey

25.250,00€

EZ: 2024-06-01
24 km
KW(PS): 96 (130)
Benzin
Schaltgetriebe

Kraftstoffverbr. komb.:
ca. 5,5l/100km
CO^2- Emissionen Komb.:
ca. 124g/km
Schadstoffklasse Euro D

AUTO-HARTL
Mehrmarkenfachbetrieb
Karosserie & Lack
AUTO FIT

Tel.: 09927 - 94020

Schmiedweg 2 | Untermitterdorf

www.kfz-hartl.de

Möbelideen-Muhr
Holz meisterhaft in Form gebracht

Schöner wohnen:
- Möbel
- Türen
- Böden
- Treppen

Sommersberg 6
94259 Kirchberg i. Wald
Tel. 0 99 27 / 95 00 09
Mobil 0151 / 56 71 20 10

www.moebelideen-muhr.de
www.facebook.com/moebelideenmuhr

Autobeschriftung
Aufkleber
Einladungskarten
Festschriften
Plakate/Flyer
Schilder
Textildruck
Urkunden
Stempel
Infoblätter
Geschäfts-papiere

Unsere Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag
durchgehend von 8.30 bis 17.30 Uhr
Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr

außerhalb der Öffnungszeiten
nach telefonischer Vereinbarung.

holler dalken ... und es passt!

Dalken 2 · 94259 Kirchberg i.W.
Tel. (0 99 08) 8 90 20 · Fax (0 99 08) 8 90 21
E-Mail: info@hollerdruck.de